

## Gemeinderat / Ortschaftsrat

### Warum wir?

Auch wir bitten um Ihre Stimme. Warum? Weil wir, wie alle Mitbewerber, Ettlingen und seine Bewohner in eine gute, stabile, sichere Zukunft führen wollen.

Deshalb werden wir die richtigen Ideen unterstützen, ob sie von uns stammen oder nicht. Wir werden auf Ihr Geld achten, denn, liebe Ettlinger, der Haushalt ist auch Ihr Geld, es wird nicht im Rathauskeller oder in Stuttgart oder Berlin gedruckt.

Wir werden abwägen müssen, was der Stadt und ihren Einwohnern gut tut, heute und morgen. Wir machen keine Wahlversprechen und bedienen keine Wählergruppen zu Lasten anderer Bürger.

Zukunft bedeutet Arbeit und Leben unter guten Bedingungen, für alle Altersgruppen, mit gleichen Chancen auf eine gute Bildung und ein bisschen Geld in der Tasche auch noch am Monatsende.

Diese Bedingungen sind z.B. gute Verkehrslösungen, leistungsfähiges Internet für Alle, Freizeit-, Sport- und Kulturangebote, die uns finanziell nicht erdrücken und uns als Gemeinschaft Perspektiven bieten.

Ihre FDP/Bürgerliste - Brigitte Ochlich, Listenplatz 3, Roman Link, Listenplatz 2, Dr. Martin Keydel, Listenplatz 1 der FDP/Bürgerliste für den Gemeinderat Ettlingen.



Dr. Martin W.  
Keydel



Brigitte Ochlich



Roman Link



### Freie Wähler Ettlingen e.V.

Ettlinger Straße 8, 76275 Ettlingen  
Tel: 0171-5311048, Fax: 07243 30548  
eMail: [briefkasten@freie-waehler-ettlingen.de](mailto:briefkasten@freie-waehler-ettlingen.de)



### Preiswertes Wohnen auf dem alten Feuerwehrareal

Für das alte Feuerwehrareal will man für über 100 T € einen Wettbewerb für Teams aus Investoren und Architekten aus-schreiben. Neben Gewerbeflächen soll vor allem Wohnraum entstehen, der zumindest zum Teil auch **für die Mehrheit bezahlbar ist**. Was das in Zahlen bedeutet wird allerdings nicht gesagt. Der letzte Wettbewerb brachte uns hochpreisige fünf-eckige Würmchen, die nur für diejenigen bezahlbar sind, die für eine Wohnung soviel ausgeben können, wie in den meisten Stadtteilen ein freistehendes Einfamilienhaus kostet. Welche junge Familie kann sich das leisten? Wer ernsthaft „bezahlbare“ Wohnungen bauen will, der nimmt die 100 T €, beauftragt 10 Architekturbüros, die mit dem Bau von günsti-gem Wohnraum erfahren sind, und macht die Vorgabe, dass ein Quadratmeter im Verkauf z.B. **nicht mehr als 2.000 €** kosten darf. Dann sucht man aus den Entwürfen die Besten aus, lässt unsere Stadtbau mit einem kompetenten Partner bauen und nach sozialen Aspekten an Familien verkaufen. In die Überlegungen der Architekturbüros sollte man auch den Bau eines neuen Rathauses einbeziehen. Ohne Alternative wird uns irgendwann der Kauf und die Renovierung des „roten Rathauses“ nämlich kaum billiger kommen. Wer wirklich für Ettlingen ist, die Stadt bewegen will, und für alles Mögliche steht, sogar wie wir für bezahlbaren Wohnraum, der könnte sich doch auch unserem Vorschlag anschließen. Oder nicht?

**PS: Bitte geben Sie uns am Sonntag Ihre Stimme.**

Jürgen Maisch & Berthold Zähringer [www.freie-waehler-ettlingen.de](http://www.freie-waehler-ettlingen.de)

## Jugendgemeinderat

### Wählen ab 16 Jahren

Jetzt ist ein Monat seit den JGR-Wahlen vergangen und schon stehen die nächsten Wahlen an.

Am 25. Mai sind Ortschaftsrats-, Kommunal-, Kreis- und Europa-Wahlen. Bisher durften alle Bürger über 18 Jahre wählen gehen. Doch zum ersten Mal dürfen nun auch 16-Jährige bei den Kommunalwahlen mitentscheiden. In Ettlingen gibt es 32 Plätze im Gemeinderat und deshalb hat jeder Wähler 32 Stimmen.

Diese könnt ihr auf verschiedenen Weisen verteilen:

Eine Partei wählen, bedeutet, dass jeder aus der Liste eine Stimme bekommt.

Kumulieren: Personen einer Partei wählen, bedeutet, dass maximal drei Stimmen pro Kandidat vergeben werden.

Panaschieren: Personen verschiedener Parteien wählen, bedeutet, dass max. 3 Stimmen pro Kandidat von mehreren Parteien vergeben werden.

Wer in einer Ortschaft von Ettlingen wohnt, darf auch dort wählen. Hier ist die Stimmenanzahl je nach Größe des Ortsteil unterschiedlich. Wie ihr eure Stimme abgeben könnt, erfahrt ihr auch im Internet unter [www.lpb-bw.de](http://www.lpb-bw.de) oder [kommunalwahl-bw.de](http://kommunalwahl-bw.de).

Nutzt diese Chance und geht wählen!

Viele Grüße  
Eure Hannah!



## Vereine und Organisationen

### Arbeitsgemeinschaft Ettlinger Sportvereine

#### Starker Sport – starke Stadt! (M)

Am 25. Mai werden auch in Ettlingen die politischen Weichen für die nächsten fünf Jahre gestellt. Der Sport hat ganz bestimmte Erwartungen und Forderungen zu den Rahmenbedingungen seiner Vereine.

Neben den sozialen und kulturellen Einrichtungen bildet die sportliche Infrastruktur ein wesentliches Element städtischer Lebensqualität. Attraktivität und Freizeitwert einer Kommune sind in hohem Maße von den Sportangeboten geprägt.

Investitionen werden seit 2010 durch die Stadt mit lediglich 18% der zuwendungsfähigen Kosten bezuschusst. Die Kürzung gegenüber der vorherigen Quote von 20% war damals, wie bei weiteren Verschlechterungen zu Lasten der Vereine, mit der Zusage verbunden, diese bei besserer Haushaltslage wieder zurückzunehmen. Diese Kürzung muss nicht nur beendet werden, denn selbst dann ist der Förderumfang überhaupt nicht wirtschaftsankurbelnd.

Es müssen aber auch die Festzuschüsse für die Unterhaltung der Sportanlagen unter Berücksichtigung der Inflationsrate angehoben werden. Ebenso die Gutscheine des Kinder- und Familienpasses, weil die jetzigen Beträge weit von der Wirklichkeit entfernt sind. Das Ehrenamt muss durch eine Anschubfinanzierung des Freiwilligen Sozialen Jahres entlastet werden und endlich kommen muss die schon lange verspro-

chene Ehrenamts-Card. Die lizenzierten Übungsleiter müssen über den Stundenlohn des Landes von gerademal 1,80 € hinaus ihrer Leistung entsprechend gefördert werden. Überfällig ist auch die Gleichstellung der „Altenarbeit“ im Sport mit den Kirchen und Wohlfahrtsverbänden.

Auf der Internetseite der Stadt beschränken sich die sportlichen Betätigungsmöglichkeiten allein auf Mountainbike, Nordic Walking und Mai Bike. Die Sportstadt Ettlingen ist aber weitaus sportreicher. Denn Sport ist mehr!

### Konzept für den Kinder- und Jugendschutz

Das novellierte Bundeskindererschutzgesetz verlangt auch von Vereinen, die Minderjährige betreuen, ein vorbeugendes Konzept zum Schutz der ihnen anvertrauten Kinder und Jugendlichen. Dazu sind regelhafte Strukturen und Vorgehensweisen zu entwickeln. Dafür müssen die vertretungsberechtigten Vorsitzenden sorgen, die im Falle von Vorkommnissen für etwa fehlende Handlungsempfehlungen einstehen müssten. Am Montag, 2. Juni, findet im Karlsruher Haus des Sports eine diesbezügliche Informationsveranstaltung statt. Beginn ist 19:30 Uhr.

## SSV Ettlingen 1847 e.V.

### Abt. Triathlon

#### Liga-Wettkampf Rheinfelden

Das Tri-Team hat seit diesem Jahr eine eigene Liga Mannschaft, welche erstmalig am 4. Mai in Rheinfelden gestartet ist. Start für unser Team in der 3. Liga, welche aus 31 Teams besteht, war um 13:28 Uhr. Unsere vier Raketten *Moritz Gmelin*, der schon mehrmals auf Hawaii seine Leistung erbracht hat, unser schneller *Max Daub*, Speedkücken *David Spettstößer* und der Liga Captain *Christian Piri*, haben das 700 Meter Wasserschwimmenschwimmen in sprudelnden 11.48 Min, anschließend 20 km Windschattenfahren auf der bis zu 25% steilen Radstrecke in schnellen 37:41 Min und abschließendem 5 km Lauf in 20:02 mit einer Gesamtzeit von 1h14:15 hervorragend absolviert und sich den 10. Platz in der 3. Liga ehrenvoll erkämpft. Der nächste Ligawettkampf findet am 29. Mai in Waiblingen statt, bei der wir hoffentlich tatkräftig an der Strecke unterstützt werden. Die Motivation und der Spaßfaktor sind auf jeden Fall geweckt.

#### 25. Badische Meile Karlsruhe

Die Badische Meile mit einer Länge von 8,8889 km führte bei ihrem 25. Jubiläum von der Europahalle vorbei am Zoo und zahlreichen Baustellen zurück in das Beiertheimer Stadion. Mit am Start waren auch 9 Ettlinger Triathleten, die allesamt sehr gute Zeiten ablieferten. Schnellster Ettlinger Triathlet war **Fabian Geisert** mit einer Zeit von 31:05 min auf Gesamtplatz 22. Dicht gefolgt

lief **Clemens Axtmann** nach 31:38 min auf Gesamtplatz 27 ins Ziel. **Jean-Pierre Besse** finishte seinen ersten Wettkampf 2014 in schnellen 33:05 min auf Gesamtplatz 52. **Jens Kleinhans** durfte seine Finisher-Medaille nach 35:30 min als 172. entgegennehmen und **Dirk Heesakker** rundete die schnellen Triathletenzeiten der Männer mit 37:42 min und Platz 348 ab. Aber auch die Damen konnten mit schnellen Zeiten aufhorchen lassen. Schnellste Ettlinger Triathletin war **Jasmin Schiehle** in 43:58 min und Platz 122 von über 1800 Damen. Im 3er Verbund liefen Nachwuchstalent **Leonie Besse, Sonja Herzog** und **Sandra Lesser** gemeinsam über die Ziellinie. Sie benötigten jeweils 45:48 min und belegten die Plätze 223, 225 und 226. Allen Triathleten Glückwunsch!

### Lauftreff Ettlingen

#### 38. Int. BGV-Hundseck-Berglauf (17. Mai)

Der zweite von sechs Wertungsläufen des Schwarzwald-Berglauf-Pokals wurde vom TV Bühlertal ausgetragen. Auf einer abwechslungsreichen Strecke von 9,5 km Länge waren 776 Höhenmeter zu erklimmen. Das Ziel war der Mehliskopfturm auf 1008 m Höhe. Von 256 Teilnehmern waren auch 2 vom Lauftreff.

Name	Zeit	AK	Rang
Kunz, Martin	1:14:10	M50	32
Günter, Martin	1:15:41	M55	28

Alle Ergebnisse, Links zu Berichten und Bilder unter [www.Laufinfo.eu](http://www.Laufinfo.eu). Informationen zu Aktivitäten des Lauftreffs unter [www.lt-ettlingen.de](http://www.lt-ettlingen.de).

### Abt. Tennis

#### Tenniscamp für Erwachsene am 29. Mai

Aufgrund großer Nachfrage bieten wir am 29. Mai (Mariä Himmelfahrt) von 10 – 12.30 Uhr ein Tenniscamp für Erwachsene mit unserem Trainer Ludmil an. Im Vordergrund steht: das Partnerspielen (zu zweit), Verbesserung der Spieleigenschaften. Bei einem anschließenden gemütlichen Beisammensein gegen 13 Uhr kann jeder die Gelegenheit nutzen, weitere Tenniskontakte zu knüpfen, und Verabredungen für ein zukünftiges Match treffen.

Für Speisen vom Grill sowie Kaffee, Kuchen und Getränke ist in ausreichender Menge, zu moderaten Preisen, bestens gesorgt.

Für die Organisation und Durchführung erheben wir einen Unkostenbeitrag von 20 €. Macht mit, kommt zur Tennisabteilung der SSV-Ettlingen 1847 e.V. ins „Baggerloch“. Jetzt anmelden und dabei sein, die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen bitte per eMail an [Bruce.Michel@ssv-ettlingen.de](mailto:Bruce.Michel@ssv-ettlingen.de), per Telefon unter 0721 53 11 36 0. Oder direkt bei Ludmil.

### Abt. Badminton

#### „Elwetritsche-Turnier“

Am 10. Mai fand wieder das „Elwetritsche-Turnier“ statt. Hierfür hatten sich auch mehrere Ettlinger Spieler/innen angemeldet. Aufgrund weniger Anmeldungen wurde das Turnier jedoch auf einen Tag verkürzt, was zur Folge hatte, dass wir ein Mixed zurückziehen mussten, und dies blieb leider auch nicht der einzige Ausfall: wegen Verletzungen (im Training am Tag vorher), Krankheiten und Arbeitsverpflichtung schrumpfte das Ettlinger Kontingent erheblich zusammen. Letztendlich tauchten Sandra, Michael, Christoph und Michel in der Halle auf.

Deshalb mußten sich alle Ettlinger Spieler/innen neue Doppelpartner suchen Sandra und Christoph vom ausrichtenden Gastverein BSG Neustadt, Michel, der eigentlich ein ruhiges Turnier spielen wollte, tat sich mit Michael zusammen und musste deshalb zwei Klassen höher spielen als letztes Jahr. Aber bereits im ersten Spiel zeigte sich, dass diese Doppelpaarung über mehrere Jahre zusammenspielte, und dass die beiden immer noch sehr gut aufeinander eingespielt sind. Erst nach großartigem Kampf mussten sich die beiden in der ersten Begegnung mit 23 zu 21 im dritten Satz geschlagen geben. Auch im zweiten Spiel zeigten die beiden teilweise Klasse Ballwechsel und konnten den Gegnern, dem späteren Turniersiegern, ebenfalls einen Satz abnehmen. Im dritten Gruppenspiel war dann leider doch langsam die Luft raus. Es reichte nur noch für einen knappen 26 zu 24 Satzverlust. Alles in allem aber ein beachtenswertes Ergebnis. Christoph hatte es mit seinem neuen Doppelpartner aus Neustadt sehr gut getroffen. Nur im zweiten Spiel hatten die beiden einen so starken Gegner, das sie einen Satz abgeben mussten. Da alle anderen Spiele ohne Satzverlust gewonnen wurden, standen die beiden zum Schluss als Turniersieger auf dem obersten Podestplatz. Unsere Gratulationen an Christoph. Sandra freute sich den ganzen Morgen darauf wieder mit Michael ein ganzes Mixed-Turnier spielen zu dürfen. Beflügelt davon stand sie unermüdlich auf dem Feld. Leider wussten die andere Damen auch wie Badminton gespielt wird, und so reichte es nur zum 4. Platz.

Am Nachmittag traten dann noch Sandra mit Michael, sowie Christoph im Mixed der obersten Klasse an. Die schwierigste Aufgabe hatte Christoph dabei schon am Vormittag zu bewältigen. Nach dem kurzfristigen Ausfall von Sarah musste er noch eine Mixed-Dame finden. In Isabell Heyer vom ASV Landau, die zwar nach eigener Aussage sonst nie Mixed spielte, konnte er eine gute Alternative für Sarah auftun. Beide harmonierten von Anfang an gut. So gewann man in beiden ersten Spielen den ersten Satz jeweils deutlich,

um den Zweiten knapp zu ‚verschenken‘ und den Dritten dann wieder klar zu den eigenen Gunsten zu entscheiden. Im Gruppenfinale gegen die Oberliga-Paarung aus Neustadt machte man es dann mal anders und vergeigte den ersten Satz nach einer 19:14 Führung, um dann den Gruppensieg doch noch souverän einzufahren. In der anderen 4er-Gruppe taten sich Sandra und Michael relativ schwer. Nach einem Zweisatzsieg und einer Dreisatzniederlage ging es zum Abschluss gegen die am stärksten einzuschätzende Paarung aus der Gruppe. Nach einer knappen Niederlage in zwei Sätzen kamen beide zum einen geknickt, aber zum anderen auch erleichtert vom Feld, da sie alles gegeben hatten und davon ausgingen sich nun die wohlverdiente Weinschorle genehmigen zu können. Daraus wurde vorerst nichts, weil auch die andere Paarung mit einem Sieg auf der Habenseite ihr Spiel in zwei Durchgängen verlor. Dadurch kam es im Halbfinale zum internen Duell, das Isabell und Christoph nach dem üblichen Muster mit 21:16, 16:21, 21:16 gewannen. Die Finalsiege waren dann jeweils eine Neuauflage der Gruppenfinals. Sandra und Michael hatten im Halbfinale alles versucht und so ging dann im kleinen Finale nicht mehr viel und beide mussten sich mit dem undankbaren vierten Platz begnügen. Auch bei Christoph sollte zum Finale das Schlaggefühl, welches schon den ganzen Tag durch Abwesenheit glänzte, nicht zurückkommen. So ging der erste Satz nach Führung zur Halbzeit noch in der Verlängerung verloren. Damit war dann vollends die Luft raus, so dass man auch den zweiten Satz abgab und sich mit dem zweiten Platz, aber immerhin mit einem der begehrten Schoppen-gläser, zufrieden geben musste.

#### **Jahreshauptversammlung + Stadtmeisterschaft**

Das Wochenende 24. und 25. Mai wird für unsere Abteilung etwas Besonderes: **Am 24. Mai finden die 6. Ettlinger Stadtmeisterschaften im Badminton statt.** Teilnehmer, Helfer und Zuschauer sind wie immer willkommen. Insbesondere Helfer sind noch gesucht - bitte meldet Euch, wenn Ihr Zeit habt für ein paar Stunden hinter dem Verkaufstresen zu stehen! Und es gibt auch Grund zu feiern: Unsere Abteilung wird 20 Jahre alt! Um dieses Ereignis gebührend zu würdigen, laden wir am 25. Mai zum gemeinsamen Brunch ab 10 Uhr in die neue Sporthalle des Eichendorffgymnasiums ein. Gerne könnt Ihr Eure Familien und Freunde mitbringen. Parallel zum kulinarischen Teil ist es natürlich auch möglich den Schläger zu schwingen. Danach beginnt um **14 Uhr die Jahreshauptversammlung** – keine Angst, dieses Jahr werden keine Vorstandsposten vergeben!

#### **Abt. Fußball**

##### **FC Busenbach - SSV Ettlingen: 3:1 (0:1)**

Bis zur Pause war die Mannschaft des SSV Ettlingen klar überlegen und führte durch ein Tor von Julian Rohsaint verdient mit 1:0. Dank dem ausgezeichneten Busenbacher Torwart blieb es bei der knappen Ettlinger Führung bis zur 78. Minute. Durch einen verwandelten Strafstoß erzielte Busenbach den Ausgleich und kurz danach den Führungstreffer sowie in der 78. Minute dann auch noch das 3:1.

Am kommenden Sonntag kommt der Tabellenführer Auerbach nach Ettlingen. Unsere Mannschaft hat eigentlich nichts zu verlieren, sondern kann nur die guten Leistungen der letzten Zeit bestätigen. Bei einem Sieg ist aber auch wieder der Anschluss an den Relegationsplatz drin. Es wird also sicherlich ein interessantes und spannendes Spiel werden!

##### **Nächste Spiele:**

Sonntag, 25. Mai:

13 Uhr:

SSV Ettlingen II - SpVgg Durlach-Aue 3

15 Uhr: SSV Ettlingen I - TSV Auerbach I

##### **Erstes Mädchen-Fußballtraining beim SSV**

Am 16. Mai fand im Baggerloch ein Fußballtraining für die erste SSV-Mädchenmannschaft statt. 4 junge Frauen der Jahrgänge 1998 – 2001 fanden sich um halb 5 im Sportpark auf Platz 2 ein, um ihr erstes „Probe-Training“ beim SSV zu absolvieren. Es fehlten sogar noch 6 weitere Kandidatinnen!

Dies ins Leben gerufen haben der Vater eines der Mädchen, Farid Taheri, und Jugendleiter Wolf-Ulrich Leonhardt. Unter der Leitung des angehenden C-Trainers Daniel Leyrer verbrachten die 14 Spielerinnen ca. 90 Minuten auf dem Platz und bewiesen ihr Können bei verschiedenen Übungen. Spaß stand natürlich im Vordergrund, da dieses Pionier-Projekt für den SSV erst noch richtig heiß laufen muss, soll es beständig bleiben. Aber den Gesichtern und den Aussagen nach zu urteilen hat es den anwesenden Mädchen bestens gefallen, sodass sie sich an den kommenden Freitagen wieder im Sportpark einfinden wollen, um langsam ein Team zu werden.

Wenn euer Interesse geweckt ist und du/ihr auch Jahrgang 1998 bis 2001 bist/seid, dann komm/t doch einfach mal Freitag vorbei und schaut mal zu! Wir freuen uns!

Trainingszeiten: Freitag 17-18:30.



#### **Abt. Jugendfußball**

##### **Erfolgreiches Heimspiel der E4-Junioren**

Am Samstag, 17. Mai, stand ein weiteres Spiel der Staffelfrunde für die E4-Junioren an, das diesmal bei traumhaften Bedingungen am Vormittag stattfand. Trainer Bernd schickte seine Jungs gegen die Mannschaft von FV Fortuna Kirchfeld 3 in der folgenden Aufstellung ins Rennen:

Matti F.(Torwart), Sven (1Tor), Matti W., David (1), Micha, Toni, Nikolai und als Kapitän Leander (3).

Von Beginn an zeigten die Jungs einen hohen Einsatz und konnten früh mit 2-0 in Führung gehen. Angetrieben vom Spielgestalter Toni gelangen ansehnliche Spielzüge und schöne Torabschlüsse. Da sich die gegnerische Mannschaft aber durchaus zu wehren wußte, entwickelte sich ein offener Schlagabtausch mit vielen Toren. Diesmal behielt aber die Ettlinger Mannschaft am Ende die Oberhand und so hieß es am Ende verdientermaßen

SSV Ettlingen4 – FV Fortuna Kirchfeld 3  
5 : 4

An diesem Spieltag konnten alle Spieler überzeugen und so wurde eine geschlossene Mannschaftsleistung mit dem zweiten Saisonsieg abgeliefert, die den Trainer und die Zuschauer zu erfreuen wusste.

##### **5. Staffelspieltag F1 Junioren**

Bei bestem Fußballwetter bestritten die F1 Junioren etwas ersatzgeschwächt den 5. Staffelspieltag am 17. Mai. SSV1 setzte sich aus Marco S., Ouail T., Florian R., Adrian J., Quentin J., Tim D. und Mika S. zusammen und trat beim TSV Reichenbach an. Im Auftaktmatch gegen den SV Burbach setzten sich die Ettlinger durch zwei Treffer von Ouail mit 2:1 durch. Sehr gute Leistung von Adrian in der Abwehr und Quentin im Tor. Im Spiel gegen den FV Malsch sorgten 2x Tim, 1x Florian und Mika mit einer guten Torwartleistung für ein klares 3:1. Beim 4:2 Erfolg über den VfR Ittersbach trugen sich Florian, Quentin, Marco und Ouail und die Torschützenliste ein. Gegen den vermeintlich schwächeren Gegner den SV Sulzbach wurden die Positionen verändert. Das Spiel gestaltete sich dadurch sehr zerrissen, die Führung von Tim konnte Sulzbach kurz vor Schluss zum 1:1 ausgleichen.

Leo F., Pascal B., Daniel L., Julius H., Edonis A., Tristan S. und Stefano R. führen als SSV2 zur SG Siemens. Gegen den FV Grünwinkel 2 starteten die Ettlinger furios mit einem 3:1. Die Tore lieferten Leo (2) und Daniel. Spannender wurde es gegen den FSSV Karlsruhe 2. Lange Zeit stand das Spiel auf des Messers Schneide, ehe Tristan das erlösende 1:0 gelang. Vor der SpVgg Durlach-Aue 2 hatten die SSV Kicker an diesem Tag den meisten Respekt und

entsprechend konzentriert gestalteten sie das Match. Mehrfach hatte Durlach die Führung auf dem Fuß, Daniel im Tor verhinderte jeweils den Rückstand. Kurz vor Schluss gelang Leo das glückliche 1:0 für Ettlingen. Wie auch bei SSV 1 wurden die Positionen im Spiel gegen den körperlich schwächer besetzten FC Busenbach 2 verändert und der Spielfluss ging dadurch komplett verloren. Nach der Führung durch Leo kamen die tapfer kämpfenden Busenbacher am Ende zu einem gerechten 1:1 Unentschieden. Jetzt freuen sich alle auf den Heimspieltag im Baggerloch um 9:30 Uhr am nächsten Samstag, 24. Mai.

## F2 Junioren – Gelungener Heimspieltag!



Am 17. Mai fand unter tollen Wetterbedingungen der F2-Spieltag in Ettlingen statt. Früh morgens kamen die ersten Eltern, um tatkräftig beim Aufbau mitzuhelfen. Dank der vielen Kuchen-, Kaffee-, Brezel- u. Getränke Spenden und vor allem den vielen fleißigen Helfer, konnte eine tolle Bewirtung organisiert werden. An dieser Stelle ein riesen DANKESCHÖN. Auch unsere souveränen Schiris, Mario, Akif, Toni und Andi haben entscheidend zum Gelingen beigetragen.

Und nun rollt der Ball:

Im ersten Spiel traf unsere SSV 4 auf die Sportfreunde Forchheim. Das Spiel wurde ungefährdet mit 3:0 gewonnen. Die Führung erzielte Raúl, das 2:0 Lenny und den Schlusspunkt setzte Fatih. Dann war das erste Spiel unserer SSV 3 gegen den FC Südsterne. Die Auswärtsmannschaft ging zwar mit 0:1 in Führung aber eine top kämpferische Mannschaft, angeführt vom unermüdbaren Alessio, konnte noch durch Edison den verdienten Ausgleich zum 1:1 erzielen. Ohne Pause musste die SSV 3 gleich nochmal ran und zwar gegen den starken Gegner aus Malsch. Mit einer tollen Aktion konnte Alessio den SSV mit 1:0 in Führung bringen. Danach schenken sich beide Mannschaften nichts. Trotz toller Leistung verlor man leider mit 1:2. Die SSV 4 war jetzt gegen das Team vom FC Südsterne dran. Fatih ließ am Anfang nichts anbrennen und brachte das Team mit einem lupenreinen Hattrick in Führung. Tolle Kombinationen der gesamten Mannschaft, bestehend aus David, Luka, Lenny, Fatih, Niklas S., Sebastian und Raúl, sorgten für weitere Tore durch Luka, Raúl und Lenny im Doppelpack. Am Ende hieß es 7:0.

Gleich im Anschluss musste die SSV 4 wieder ran, und zwar gegen den FV Malsch. Ein starker Luka brachte Ettlingen in Führung, der unermüdbare Lenny sorgte für das 2:0. Raúl der Eckballspezialist, knallte mal wieder einen Eckball direkt ins Netz und Luka mit seinem zweiten Treffer, nach einer toller Aktion vom kampfstarken David und technisch versierten Fatih, sorgte für den 4:0-Endstand. Im letzten Spiel unserer SSV 3 stand ein starker Gegner aus Hohenwettersbach gegenüber. Aber alle zeigten unermüdbaren Einsatz und Jakob Schäufele sorgte im letzten Spiel mit Glanzparaden für großen Ettlinger Jubel. Dennoch konnte man am Ende dem Druck nicht ganz standhalten und verlor mit 0:4. Doch die Jungs bewiesen über drei Spiele hinweg großen Einsatz. Beide Teams sind auf dem absolut richtigen Weg und das freut uns Trainer sehr! Toll Jungs!

Es spielten für den SSV Ettlingen:

Edison Abazi (1), Julis Baumer, Luka Bresic (3), Fatih Bucak (4), Fabio Dimpfel, Paul Ehrle, Sebastian Kluge, David Kosar, Jakob Schäufele, Niklas Schaub, Raúl Sepúlveda (3), Lennart Stamm (4), Alessio Truglio (1), Nick Weber.

## TSV Ettlingen

### Freizeitmannschaft braucht Verstärkung

Jeden Freitag treffen wir uns um 19 Uhr in der Hellberghalle in Ettlingen, um anderthalb Stunden lang unsere Ballfertigkeit zu testen und anschließend in gemütlicher Runde nicht nur über Fußball zu reden. Wir sind Spieler zwischen 25 und 60 Jahren und freuen uns über Nachwuchs jeden Alters. Wer Lust hat, dabei zu sein, kann sich bei Hanno Engelmann, Tel. 07243/597799, ETF.ENGELMANN@T-Online.de, melden.

### Abt. Basketball

#### Coaches-Corner

Gratulation zur Basketball

D-Trainer-Lizenz!

Christoph Michelfeit, Jens Schwennike, Tom-Niklas Baumann

## Judoclub Ettlingen

### Judo Bundesliga -2. Heimkampf am 24. Mai

Nach einem 7:7 gegen den JC Leipzig und einem 3:6 gegen den TSV Abensberg erwartet die Mannschaft um Alfredo Palermo den KSV Esslingen in der Ettlinger Albgauhalle.

Trotz Niederlage in Abensberg, in der die ersatzgeschwächte Mannschaft sogar weniger Niederlagen als gegen den JC Leipzig erkämpfte, gab es Lob vom Trainer Palermo: „Kompliment an die ganze Mannschaft, die auch hier eine super Leistung gezeigt hat“.

Für den Judo Club Ettlingen punkteten **Garlef Eder, Levan Tsiklauri und Philipp Dahn**.

Für den schnellsten Kampf sorgte Levan Tsiklauri. In nur 47 Sekunden fegte er Stevens Travis Owen von der Matte.

Am kommenden Samstag hofft die Mannschaft um Trainer und Manager Alfredo Palermo auf die Unterstützung ihrer Fans. Mit ihrer Hilfe ist ein Sieg gegen Esslingen möglich. Kampfbeginn: 17 Uhr in der Ettlinger Albgauhalle.



## TSC Sibylla Ettlingen

### „Hessen tanzt“ 2014 mit Ettlinger Beteiligung

Rund 3.000 Paare kamen am vergangenen Wochenende nach Frankfurt in die Eis-sporthalle, um auf einem 8-Flächen-Simultanturnier in den verschiedenen Startklassen gegen Paare aus ganz Deutschland anzutreten – „Hessen tanzt“ heißt dieses Wochenende mit über 60 Turnieren, und es ist eines der größten Turniere weltweit.

Wie jedes Jahr traten dabei auch Wettkampfpaa-re des TSC Sibylla an, um sich in den teilweise riesengroßen Starterfeldern am Samstag und Sonntag zu behaupten und Aufstiegs-punkte für die nächsthöhere Klasse zu sichern.

Mit der maximal möglichen Ausbeute von 40 Punkten aus zwei Turnieren erwiesen sich **Fabian Tomaschko und Marcella Becht** in der Startklasse B Standard als die fleißigsten Punkte-sammler: Mit Platz 39 von 89 Paaren am Samstag und Platz 25 von 71 Paaren am Sonntag konnten sie fast 100 Paare hinter sich lassen und sich im vorderen Leistungs-Drittel fest etablieren.

Mit 35 Punkten aus zwei Turnieren erwiesen sich **Daniel Zimmermann und Stefanie Gielen** in der Startklasse C Standard als nicht minder erfolgreich: Mit Platz 53 von 70 Paaren am Samstag und Platz 28 von 52 Paaren am Sonntag polsterten sie ihr Punktekonto kräftig auf und standen an beiden Tagen knapp vor der jeweils nächsten Zwischenrunde.

Für jeweils ein Turnier hatten sich noch weitere Clubkameraden der beiden

Sibylla-Paare am Sonntag im Turnierbüro gemeldet, und den größten Platzierungssprung machte dabei das neu zusammengestellte Standardpaar **Lars Heim und Tatjana Beinhauer** in der Startklasse D Standard: Unter 77 startenden Paaren belegten sie Platz 15 und kassierten damit das maximale Punktequantum von 20 Punkten. Ein Ausflug in die Startklasse HGR D Standard machte sich für **Daniel und Stefanie Jakobs**, die eigentlich schon in der nächsten Altersklasse starten, bezahlt: Platz 58 von 77 Paaren brachte ihnen auf einen Schlag 18 Punkte und die beiden damit dem C-Aufstieg ein kräftiges Stück näher. Zwei Alterstufen weiter tanzen **Andreas Schörk und Frieda Treppke**: Die beiden Turnier-Neulinge starten bei den Senioren II D Standard (ab 45 Jahren) und sicherten sich am Samstag mit Platz 11 von 26 Paaren 15 Aufstiegsunkte in die C-Klasse.

#### **Wir stellen vor: Lars und Tatjana**



Beim Trophy-Wochenende in Karlsruhe auf Anhieb als Turnierneulinge an beiden Tagen im Finale, beim Großturnier „Hessen tanzt“ unter 77 startenden Paaren auf Platz 15: Es ist schon ein fulminanter Start, den Lars Heim und Tatjana Beinhauer als neues Turnier-Tanzpaar für den TSC Sibylla aufs Parkett legen. Tatjana hatte bisher trotz regelmäßigem Turniertraining mit Schwerpunkt Latein im Raum Bretten keinen Turnier-Partner finden können, und Lars war als Standard-Tänzer in TSC Sibylla solo, seit seine bisherige Partnerin zum Studium nach Ravensburg ging. Durch Zufall traf man sich, trainierte zusammen in der Standard-Turniergruppe des TSC Sibylla, und als die Trainer grünes Licht für den gemeinsamen Turnierstart gaben, startete das Paar direkt in die Finale durch. Zur Zeit trainieren die beiden auch regelmäßig Latein mit dem Ziel, als 10-Tänze-Paar in beiden Disziplinen, Standard und Latein, anzutreten. Wir wünschen den beiden viel Erfolg in ihrer gemeinsamen Tanz-Partnerschaft.

## **Tennisclub Ettlingen**

**Pfingstcamp für Kinder und Jugendliche**  
Vom 9.-13. Juni bietet der TC wieder das traditionelle Pfingstcamp an. Es wird jeden Tag von 10-16 Uhr trainiert, dazwischen findet von 12 und 13 Uhr ein

Mittagessen statt. Teilnehmen können sowohl Mannschafts- als auch Freizeitspieler ab 7 Jahre. Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen (Teilnahmegebühr ist aber 10 € höher). Anmeldungen bitte über die Jugendhomepage ([www.jugend-tce.de](http://www.jugend-tce.de)) oder per E-Mail an [info@jugend-tce.de](mailto:info@jugend-tce.de).

#### **Sieg und Niederlage nach zwei Spieletagen für Damenmannschaft**

Konnten unsere Damen im ersten Verbandsspiel der Saison gegen die Spielerinnen vom TC BG Rastatt noch einen Sieg einfahren, musste sich unsere Mannschaft im zweiten Verbandsspiel den Spielerinnen des TC RW Schöllbronn 3:6 geschlagen geben. Sabrina Berg konnte auch am zweiten Spieltag für unsere Mannschaft punkten und an erster Position einen Einzelsieg einfahren (6:1 und 6:0).

Ebenso erfolgreich spielten Miriam Roth (6:1 und 6:2) und Leonie Ruckebrod (2:6, 6:4 und 10:2). Die Einzelpartien von Anja Schlachter, Janine Budell und Anna Lüders konnten die Mädels aus Schöllbronn für sich entscheiden. Beim Stande von 3:3 mussten die drei Doppel die Entscheidung bringen. Dabei hatten in allen drei Doppelpartien am Ende unsere Gegnerinnen die Nase vorne. Unsere Mannschaft belegt nach dem zweiten Spieltag den vierten Tabellenplatz in der 2. Bezirksklasse.

Das nächste Verbandsspiel bestreiten unsere Damen am 25. Mai, 9:30 Uhr beim TC Hügelsheim.

#### **Herren 1: Zweiter Spieltag, leider noch keine Punkte**

Das Wetter zeigte sich an diesem Sonntag von seiner besten Seite, eine gute Voraussetzung also für die Herrenmannschaft, das erste Signal als Hausherr im Wettkampf gegen das Team aus Obergrombach zu setzen.

Patrick Strauß erwischte einen durchwachsenen Start und mußte den ersten Satz mit 2:6 im tiefen Sand des Cantina Courts begraben. Der Zweite lief zwar besser, am Ende mußte jedoch nach einem 4:6 der Platz allzu früh wieder abgezogen werden.

Nicolai Ghobrial konnte sich im ersten Satz seiner Begegnung mit 7:5 durchsetzen und heimste nach einem 6:4 im Zweiten lecker LK-Punkte ein.

Mathias Schoser konnte den ersten Satz mit 4:6 noch einigermaßen ausgeglichen gestalten, mit 2:6 war dann aber die Partie zugunsten des Gastes viel zu schnell vorbei.

Ingo Strauß kam schnell aus den Startlöchern (6:3), verlor anschließend etwas Boden (2:6) durchtrennte aber im anschließenden Matchtiebreak mit 10:5 zuerst das Zielbändchen.

Sascha Trautzsch konnte sich heute wieder auf seine soliden Grundschnitte verlassen, und ließ dem Gegner ein ums andere mal nur die Alternative riskanter aufzuspielen. Dies wurde allerdings

nicht belohnt, und so konnte Sascha mit 6:3 und 6:4 Boden für das Team gutmachen.

Genau anders herum lief es bei Torsten Schach, der an diesem Tage nicht richtig in die Puschen kam und sich mit seinem Alles oder Nichts Spiel über ein 4:6 und 3:6 am Ende nicht beklagen konnte. Mit 3:3 ging es nun in die Doppel. Ingo und Patrick Strauß lieferten auf dem Centercourt ein spannendes Match ab, leider mit dem falschen Ausgang. Mit 5:7 und 4:6 mußte die Partie dem sehr gut eingespielten Gästedoppel überlassen werden.

Sascha Trautzsch und Ferdinand Wesel wehrten sich tapfer aber vergeblich (0:6, 1:6) und mussten das Match gegen Gegner ziehen lassen.

Ebenso erging es Torsten Schach und Mathias Schoser. Die Doppel-Götter waren heuer den Gastgebern nicht freundlich gesinnt, und so mußte das letzte Match des Tages mit 4:6 und 2:6 auch noch abgegeben werden.

Am nächsten Sonntag (25.05) hat die Mannschaft die Zweite vom TC RW Karlsdorf zu Gast.

#### **Herren 40 weiter im Aufwind**

Die zweite Sause nach Karlsruhe Stadt verlief ebenso erfolgreich wie jene welche am letzten Samstag. Mit dem TC Grünwinkel präsentierte sich ein vom Alter quer durchsetztes, von 40-60, und sehr sympathisches Team mit dem in Folge auf der Anlage ein schöner Tennischmittag zelebriert wurde.

Die TCE Mannen ließen dabei wiederum nichts anbrennen und verbuchten einen weiteren 9:0 Erfolg.

Nächstes Wochenende sind die Herren 40 spielfrei. Beim letzten Verbandsspiel vor der Pause tritt unsere Mannschaft am 31. Mai, 14 Uhr beim TS Mühlburg 2 an.

#### **Ersatzgeschwächt und dennoch auf Augenhöhe - Knappe Niederlage für Herren 50**

Die Herren 50er-Mannschaft des TC Ettlingen könnte sich in einem bekannten Film glauben: Zum zweiten Mal hintereinander verloren die starken, aber leider erneut ersatzgeschwächten Jungs jenseits der 50 ihr Verbandsspiel denkbar knapp mit 4 zu 5, wieder lag man nach den Einzeln bereits mit 2 zu 4 zurück und wiederum fehlte zum Drehen des Spiels beim TSV Jöhlingen nur ein Quäntchen, und die TCE-Spieler wären noch als Sieger vom Platz gegangen. Sicherer erster Punktlieferant war wie in der Auseinandersetzung in der Woche zuvor auf Position 1 Kent Walter, der seinen zigsten Tennisfrühling zu erleben scheint. Gegen einen leistungsklassenmäßig deutlich besser platzierten Spieler konnte er glatt in zwei Sätzen gewinnen. Einen weiteren Punkt lieferte Dr. Wilfried Pagel auf der dritten Position bei, der sein Spiel – ebenfalls gegen einen LK besser positionierten Gegner – sehr deutlich für sich entscheiden konnte. So

kam es wieder auf die drei Doppel an. Das erste und das dritte Doppel konnten Kent Walter/Alfred Schmidt und Dr. Wilfried Pagel/Bernhard Haungs z. T. siegreich gestalten. Leider ging das dritte Doppel (Manfred Auer/Michael Habermann – beide hatten in der Vorwoche ihr Doppel sensationellerweise noch gewinnen können) denkbar knapp verloren, so dass die Begegnung insgesamt mit 4 zu 5 verloren ging.

Am Samstag, 24. Mai, spielt das TCE Herren 50-Team um 14 Uhr gegen den TC SW Weingarten, den augenblicklichen Tabellendritten.

### **Herren 65-Mannschaft empfangen zum Saisonauftakt den TC Neuhausen**

In den Einzelspielen konnte Egil Kumberg (6:4 und 6:1) und Dan Simonis (6:3, 3:6 und 10:5) überzeugen und für unser Team zwei Punkte einfahren.

Die verbleibenden vier Einzel mit Dr. Alois Bucher, Adolf Baumgartner, Klaus-Jürgen Marschall und Reinhard Scholz konnten unser Gegner für sich entscheiden.

Beim Zwischenstand von 2:4 nach den Einzelspielen wäre ein Sieg noch denkbar. Dazu müssten aber alle drei Doppel gewonnen werden. Dies ließen unsere Gegner aber nicht zu. Am Ende konnte zwar das erste Doppel mit Egil Kumberg und Adolf Baumgartner mit 6:3, 4:6 und 10:6 einen weiteren Sieg erringen. Das zweite und dritte Doppel endete mit einem Sieg unserer Gegner aus Neuhausen. Das Verbandsspiel endete 3:6.

Beim nächste Spiel am 23. Mai 9:30 Uhr, ist unser Mannschaft Gast beim TC Gernsbach.

### **Herren 70 starten mit Niederlage in neue Saison**

Im ersten Verbandsspiel der Saison traten unsere Herren 70 auf eigener Anlage gegen die Spieler des Ski-Club Brötzingen an. Die starke Truppe aus Brötzingen konnte bereits nach den Einzelspielen mit 1:3 in Führung gehen. Lediglich im vierten Einzel konnte sich Adolf Baumgart 6:2, 5:7 und 10:7 durchsetzen und einen Punkt für unser Team erkämpfen. Die Einzel mit Egil Kumberg, Friedbert Gärtner und Dan Simonis gingen an Brötzingen. In den beiden Doppelpartien konnte mit Egil Kumberg und Adolf Baumgart ein weiterer Sieg (6:3 und 6:1) errungen werden.

Das zweite Doppel mit Friedbert Gärtner und Prof. Dr. Walter Wedig konnten unsere Gegner erfolgreich abschließen. Am Ende steht eine 2:4-Niederlage.

### **Herren 75 überzeugen mit 4 Doppel-Siegen**

Die Spielgemeinschaft der Herren 75 mit Spielern des TC Ettlingen und des TV Mörsch konnten im ersten Verbandsspiel der Saison gegen die Spielgemeinschaft des TC Wolfsberg Pforzheim/PostSportgemeinschaft 05 Pforzheim einen überzeugenden 4:0-Sieg erspielen. In dieser Altersklasse wird der Sieger in vier Doppel-Partien ermittelt.

Alle vier Doppel konnte unser Team für sich entscheiden. Es spielten Heinz-Paul Neugebauer zusammen mit Horst Trenkle (7:5 und 6:3), Heinrich Deck zusammen mit Gunter May (6:0 und 6:1), Peter Hecht mit Eduard Ottenbreit (6:0 und 6:0) sowie Heinrich Deck und Ballerstedt (6:1 und 6:2).

Sieglos beenden die Jugendteams des TC Ettlingen den zweiten Spieltag.

Die U18-Mädels traten beim TC GW Baden-Baden an und kamen über eine 0:6-Niederlage nicht hinweg.

Etwas besser lief es bei unseren U16-Mädels, die die Spielerinnen des TC Karlsruhe-West empfingen. Mit Miriam Vossenberg (6:2, 3:6 und 10:6) konnte unser Team eine Einzelpartie gewinnen. Das erste Doppel mit Paula Kaufmann und Miriam Vossenberg konnte sich ebenso 4:6, 6:3 und 10:6 durchsetzen. Die drei verbleibenden Einzel und ein Doppel gingen an Karlsruhe. Das Spiel endete 2:4.

Unsere beiden Junioren-Teams U16 (auswärts gegen die Post-Sportgemeinschaft 05 Pforzheim) und U14 (auf eigener Anlage gegen den TuS Neureut) hatten es mit starken Gegner zu tun und mussten jeweils eine klare 6:0-Niederlage einstecken.

Die gemischte U14-Mannschaft hatte diese Woche spielfrei.

## **TTV Grün-Weiß Ettlingen**

### **Badischer Mannschaftsmeister der Jugend und Vizepokalsieger der Schüler**

Zwei der letzten großen Höhepunkte der aktuellen Saison standen am vergangenen Wochenende in Weinheim an: Am Samstag wurden die Badischen Mannschaftsmeisterschaften der Jugend und Schüler ausgetragen. Der TTV Ettlingen war mit je einer Mannschaft bei den Schülern und in der Jugendkonkurrenz vertreten. Das System gab ein Viermannschaftsduell vor und nach sechs gewonnenen Doppel – bzw. Einzelpunkten wurde eine Begegnung als gewonnen gewertet.

Bei den Jungen gab es lediglich zwei Meldungen, was zur Folge hatte, dass unsere Mannschaft, bestehend aus Felix Ehmann, Sebastian Sakmann, Kian Aragian und Benjamin Bauermeister, sofort das Endspiel gegen den TTV Weinheim-West bestritt. Ettlingen wurde seiner Favoritenrolle gerecht und siegte mit 6:3 Punkten. Felix und Kian erkämpften sich einen Doppelsieg, sowie je 2 Einzelsiege. Den Siegpunkt zur Badischen Mannschaftsmeisterschaft steuerte Sebastian bei.

Die Schüler, bei denen die Vorrunde in zwei 3er-Gruppen ausgespielt wurde, konnten sich nach einem schweren Start gegen den TTC Weinheim (0:6) deutlich steigern und Neckarbischofsheim knapp mit 6:4 besiegen. Im Spiel um Platz drei kämpften alle bis zum Schluss. Dennoch musste Kronau zum

Sieg gratuliert werden. Für die Schülermannschaft des TTV Ettlingens spielten Tobias Dihlmann, Fabio Bianzano, Finn Schmidt und Koray Seker.

Am darauffolgenden Sonntag ging die Reise erneut zum TTC Weinheim. An diesem Tag fand das Final-Four um den Titel des Verbandspokals statt. Zu diesem qualifizierten sich alle 4 Sieger des Regionpokals. In der Schülerkonkurrenz wurde Ettlingen die jungen Talente des SV Niklashausen zugelost. Diese konnten nach souveräner Leistung von Tobias Dihlmann, Julian Held und Finn Schmidt deutlich bezwungen werden. Doch im Finale wartete der übermächtige Gegner vom TTV Weinheim-West. Unsere vier hatten in dieser Begegnung leider wenige Chancen, sodass das Spiel erwartungsgemäß mit 4:0 an die Gegner ging.

Dennoch zeigte die drei eine sehr gute Leistung und können mit dem zweiten Platz beim Verbandspokal zufrieden sein.

### **3 TTV Schützlinge lösen Ticket zur BaWü-Meisterschaft**

Am vorletzten Wochenende standen die alljährlichen Verbandsranglisten der Schüler und Jugend auf dem Programm. Mit von der Partie waren auch acht Ettlinger Jungtalente, die sich auf den Weg nach Blankenloch machten. Am Samstagmorgen starteten Neuzugang Nadjana Schneider, Finn Schmidt und Leon Ried in das Turnier. Nadjana konnte bei ihrer ersten Veranstaltung voll und ganz überzeugen und gab im Turnierverlauf lediglich einen Satz ab, womit sie sich einen verdienten ersten Platz erspielen konnte. Finn fand gut in das Turnier hinein, indem er die ersten drei Spiele für sich entscheiden konnte. Anschließend konnte er in der Gruppenphase nur ein weiteres Spiel für sich entscheiden, wodurch er um den neunten Platz spielte. Leon, der ebenfalls seine erste Verbandsrangliste spielte, musste nach umkämpften Spielen nach der Vorrunde die Segel streichen. Am Nachmittag spielte sich Torben Stegemann in einen Rausch, in dem er sich von Spiel zu Spiel steigern konnte und am Ende ebenfalls mit drei Satzverlusten den ersten Platz erreichen konnte.

Am frühen Sonntagmorgen startete unser jüngster Teilnehmer ins Turniergehen. Felix Lange, der, aufgrund seiner Leistungen von letztem Jahr, bis zur Verbandsrangliste freigestellt war, reiste als Erstgesetzter der Jungen U12 Konkurrenz an. Nach kleineren Startschwierigkeiten, setzte er sich mit sechs Siegen als Gruppenerster durch und war somit direkt für die Baden-Württembergische TOP24 Rangliste in 2 Wochen qualifiziert. In der Endrunde zeigte er seine bis dahin stärkste Leistung und konnte mit einer Bilanz von 8:1 Siegen mit dem 2. Platz sehr zufrieden sein.

Am Mittag starteten „die Großen“ U18 Mädchen und Jungs. Regina Hain, die ebenfalls bis zur Verbandsrangliste freigestellt war, konnte nach hartem Kampf und unangenehmen Gegnern den 3. Platz in der Gruppe erreichen. Somit spielte sie gegen Laura Schmitt, mit der sie bei den Damen in einer Mannschaft spielt, das Platzierungsspiel um den 5. Platz. Nach hartem Kampf und sehr guter Leistung zog Regina ganz knapp den Kürzeren und musste Laura gratulieren. Mit etwas Glück rückt sie noch auf die TOP24 Rangliste nach.

Bei den Jungs hatten sich Sebastian Sakmann und Benjamin Bauermeister qualifiziert. Sebastian konnte in der Gruppe leider nur einen Sieg erlangen und schied somit als Gruppenfünfter aus. Benjamin errang nach starker Leistung zwei Siege in der Gruppe und wurde glücklicher Gruppenvierter. In der Zwischenrunde konnte er leider keinen Sieg mehr verbuchen, was das Platzierungsspiel um Platz 15 bedeutete. Dieses konnte er mit 3:1 für sich entscheiden.

Drei von acht Ettlinger Talenten konnten die nächste Runde erreichen, was ein durchaus positives Fazit bedeutet. Kiara Maurer wird bei der TOP24 dann auch in das Turniergeschehen mit einsteigen.

#### Termine:

25.5.: Baden-Württembergische Mannschaftsmeisterschaften der Senioren 40 in Viernheim – mit dem TTV Ettlingen als Badischer Meister.

#### 31.5./01.6.: 29. Ettlinger Stadtmeisterschaften für Aktive und Hobbyspieler

1.6.: Baden-Württembergische Mannschaftsmeisterschaften der Jugend

5.6.: Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und Spielerversammlung

### Ettlinger Keglerverein e.V.

#### Landesmeisterschaften Aktiven 2014

Am vergangenen Wochenende fanden in Walldorf die Landesmeisterschaften der Aktiven statt. An zwei Tagen wurde um die besten Platzierungen gekämpft. Alle Ettlinger Starter schafften es, den Vorlauf am Samstag zu überstehen und in den Endlauf am Sonntag zu kommen. Am Ende wurden von unseren Teilnehmern folgende Platzierungen erzielt:

#### Frauen

6. Platz Monika Humbsch mit 925 Kegel (486 + 439 Kegel)

8. Platz Marika Lutz mit 917 Kegel (469 + 448 Kegel)

#### Männer

7. Platz Thomas Speck mit 1936 Kegel (1002 + 934 Kegel)

10. Platz Dieter Ockert mit 1914 Kegel (981 + 933 Kegel)

11. Platz Jörg Schneiderei mit 1911 Kegel (967 + 944 Kegel)

### Schützenverein Ettlingen

#### 41. Pokalschießen der Ettlinger Vereine

Auch dieses Jahr findet in unserem Verein das Pokalschießen der Ettlinger Vereine und Interessengemeinschaften statt.

Mit dem Luftgewehr werden fünf Probeschüsse und zehn Schuss Wertung auf der Maytonanlage abgegeben. Danach können die „Schützen“ am „Jedermannschießen“ mit dem Kleinkalibergewehr teilnehmen.

Die Beliebtheit dieses Wettkampfes kann man schon an der konstant hohen Zahl der Anmeldungen erkennen. Bei vielen Vereinen ist das Pokalschießen ein fester Bestandteil der Jahresplanung.

Die beiden Trainingsabende waren gut besucht und so mancher Trainierende erkannte, welche hohe Konzentration der Schießsport verlangt.

Nun freuen sich alle Beteiligten auf den Wettkampf, der am Freitag, 23. und am Sonntag, 25. Mai stattfindet. Am Anschluss findet nach der Auswertung die Siegerehrung statt. Den Gemeldeten wünschen wir „Gut Schuss“.

### Zanshin Karate Do Ettlingen e.V.

#### Training während der Pfingstferien.

Während der Pfingstferien findet in der Geschwister-Scholl-Schule eine Veranstaltung statt. Deshalb fällt in der Zeit von 30. Mai bis 21. Juni das Training komplett aus. Erster Trainingstag ist dann Dienstag, 24. Juni, zur gewohnten Zeit. Dieser Termin ist auch gut geeignet, um als Anfänger oder Wiedereinsteiger mit dem Karatesport zu beginnen. Näheres unter Tel. 07083-500-260 oder zanshin-karate-do-ettlingen.de

### Auto- und Motorsportclub Ettlingen e.V.

#### ADAC Pocket- und Minibike Training / MiniMoto Cup Süd



Knieschleifen war gestern. Jetzt wird mit dem Ellenbogen geschliffen. Bei der voll ausgebuchten Wochenendveranstaltung der Junior Bike Schule wurde der Wettbewerb unter den Kindern um noch

mehr Schräglage auf die Spitze getrieben. Die neu asphaltierte Trainingsfläche bot optimale Gripverhältnisse, um nicht nur auf dem Knieschleifer, sondern zusätzlich auf dem Ellenbogen-schutz der Lederkombi durch die Kurve zu schleifen. Angesichts des hohen Fahrniveaus des AMC Nachwuchses, ist diese Veranstaltung, die bereits zum 16. Mal durchgeführt wurde, eine gern genommene Trainingsgelegenheit, für Nachwuchsfahrer aus ganz Deutschland und den umliegenden Ländern. Der Abend klang dann gemeinsam mit den Teilnehmern der Mountainbike Dirtjump Jam bei Lounge Musik, Barbecue und Lagerfeuer aus.

Die meisten freuen sich schon jetzt auf ein Wiedersehen am 28. Juni.

#### ADAC Youngster Cup / Klassik Supersport

Über 500 Starter und 15.000 Zuschauer waren bei der ADAC Sachsenring Klassik dabei. Zweiter Termin für Felix Klinck in der Klassik Supersport Serie, die er auf seiner 600ccm Kawasaki bestreitet. Die Qualifikation und das erste Rennen fand noch im Trockenen statt.

In der Qualifikation schaffte es Felix zwar nur auf Startplatz 3, konnte sich im ersten Rennen aber durchsetzen. Der zweite Wertungslauf fand am Sonntagmorgen bei Regen statt. Für Felix die Feuertaufe auf nassem Untergrund. Um den Sieg konnte er unter diesen Bedingungen zwar nicht kämpfen, landete mit Platz 3 aber wieder auf dem Podium und behält damit weiterhin die Führung in der Gesamtwertung. Das nächste Rennen findet am Wochenende vom 30. Mai auf dem Odenwaldring auf dem Flugplatzgelände Walldürn statt.

#### Trainingstermine

Das **ADAC Pocket- und Minibike Training** finden immer samstags von 13.30 bis 17.30 Uhr statt.

Das **ADAC Jugendkart Training** findet immer samstags von 10.30 bis 12.30 Uhr statt. Interessenten dürfen gerne vorbei schauen.

**Weitere Informationen gibt es unter [www.amc-ettlingen.de](http://www.amc-ettlingen.de) oder in Facebook**

### Luftsportverein Albgau

#### Veränderung beim Luftsportverein Luftsportverein ehrt treue Mitglieder, wählt eine Schriftführerin und gibt sich eine neue Satzung

Bei einer Hauptversammlung hat der Verein seine Mitglieder zu einer letzten Abstimmung über eine neue Satzung gerufen. Die Veränderungen waren notwendig geworden durch Anforderungen des Datenschutzes und der Gemeinnützigkeit. Da die Satzung in vorangegangenen Versammlungen bereits diskutiert worden war und Anregungen bereits eingearbeitet worden waren, wurde sie ohne Gegenstimmen angenommen.

Die Wahl einer Schriftführerin wurde notwendig, da Karin Aicher aus familiären Gründen nicht mehr die Zeit aufbringen kann. Karin wurde für ihren Einsatz der letzten zwei Jahre gedankt. Constanze Tausch stellt sich zur Verfügung und wurde einstimmig gewählt. Sie hatte dieses Amt bereits früher ausgeübt. Der Verein hat einen Stamm treuer Mitglieder, die selbst wenn sie nicht mehr aktiv den Sport betreiben können den Verein unterstützen und sich mittwochs regelmäßig treffen.

Folgende langjährige Mitglieder konnten geehrt werden:

40 Jahre: Gustav Adolf Jansen, Arndt Heidecke (ehem. Schriftführer), Hermann Herz (langjähriger Vorsitzender)

45 Jahre: Fritz Finger jun.

60 Jahre: Hans Zeithaml (Motorfluglehrer, der leider dieses Jahr verstarb), Herbert Rothe, Alfred Jüngling (ehem. Segelfluglehrer und Ausbildungsleiter)

65 Jahre: Herbert Frank (Gründungsmitglied und diente dem Verein die ganze Zeit in verschiedenen Funktionen: Werkstatteleiter, Schriftführer, Vorsitzender).



Alfred Jüngling, Herbert Frank und Peter Erdmann, 1. Vorsitzender

## Angelsportgemeinschaft Ettlingen e.V.

### Forellenbesatz an der Alb - oberes Albthal



Hochwasser und Ufervertritt durch Weidevieh machen es der heimischen Bachforelle zunehmend schwerer, in der Alb abzulaichen. Nicht vorhandene oder zu nah am Wasser liegende Weidezäune entlang der Alb im oberen Albthal ermöglichen es Pferden und Kühen, das Ufer loszutreten. Der hierbei in die Alb eingebrachte Lehm und Sand lagert

sich im Kiessubstrat ab. Dadurch gibt es immer weniger geeignetes Laichsubstrat für unsere heimischen Bachforelle. Kommt es nach dem Abläichen zu solchen Ablagerungen bedeutet dies oft den Tod tausender im Kiessubstrat abgelegter Eier und Sämlingen. Um diesen Bedingungen entgegenzuwirken besetzt die ASG Ettlingen e.V. seit Jahren in enger Zusammenarbeit mit dem Anglerverein Karlsruher Forellenbrütlinge. Diese sind schwimmfähig und können dadurch ihren Aufenthaltsort selbst bestimmen. Auch in diesem Jahr waren unsere Gewässerwarte Nicky Lauinger und Dirk Meier im oberen Albthal unterwegs um über 12.000 solcher Bachforellensetzlinge auszusetzen. Seit Jahren tragen diese unterstützenden Besatzaktionen zu einer naturnahen Artenvielfalt der Alb bei.

Ein großen Dankeschön gilt hierbei dem **Anglerverein Karlsruhe** und **Hans-Gert Claasen**, die die Forellen in ihrem Bruthaus am Knielinger See vom befruchteten Ei großziehen. Ohne diese umfangreiche ehrenamtliche Tätigkeit wäre dies nicht möglich.

Ende Mai werden im oberen Albthal bei einer Elektrofischung durch das Regierungspräsidium Karlsruhe sowohl Fischbestand als auch Artenzusammensetzung untersucht. Wir sind gespannt und werden berichten.

Infos zu allen aktuellen Themen finden Sie auch jederzeit auf unserer Internetseite [www.asg-ettlingen.de](http://www.asg-ettlingen.de).

## Fanfarenzug Ettlingen-Baden e.V.

### Auftritt beim 5. internationalen GoldWing-Treffen

Am Samstag, 10. Mai war der Fanfarenzug Ettlingen zu einem nicht ganz gewöhnlichen Auftritt geladen, der Verein durfte beim GoldWing Motorrad Club Langensteinbach zum 5. Internationalen GoldWing Treffen aufspielen.

Die Fahrer kamen mit ihren prächtigen Bikes angereist u.a. aus Italien, Russland, Schweiz, Österreich, England... Bevor es mit dem Auftritt los gehen konnte, gab es noch eine Ausstellung mit Siegerehrung, die alle begeistert mitverfolgten, um anschließend den Bikern ordentlich mit Trommel- und Fanfarenklängen einzuheizen.

Das gelang dem Verein bestens, mit voller Euphorie klatschte und tobte das ganze Zelt, die Begeisterung war so groß, dass der Fanfarenzug Ettlingen nach einer kurzen Pause noch einen Auszug aus seinem Programm darbot mit anschließendem Auszug aus dem Zelt.

Der Auftritt und die positive Rückmeldung des Publikums gab den Vereinsmitgliedern wieder Kraft und Mut ihre schon bestehenden Stücke noch mehr zu proben und viele neue dazu zu ler-

nen, um bei den Auftritten, die das Jahr über noch folgen, auch hier die Leute von Stühlen und Bänken zu reißen.

Wir sind leider noch ein kleiner Verein doch mit uns hat man immer Freude und Spaß und wir lieben das gemeinsame Musizieren. Wir sind immer wieder auf der Suche nach neuen Mitgliedern egal ob Trommel, Fahne oder Fanfare, bei uns kann man alles lernen. Einfach vorbei schauen oder einen Termin vereinbaren. Kontaktadressen, Gabriele-1984@web.de, 1. Vorsitzende Katharina Müller  
Fon & Fax: 07243 / 3 43 00 2044

## Singkreis Ettlingen e.V.

### Vokale Raritäten beim Singkreis-Konzert

Nach intensiven Chorproben am vergangenen Wochenende konzentriert sich der Singkreis nun voll und ganz auf das bevorstehende Jahreskonzert am Sonntag, 25. Mai in der Johanneskirche Ettlingen. Beginn: 19.30 Uhr.

Auf dem Programm stehen Werke des Nürnberger Barock-Komponisten Johann Pachelbel. Von seinen Vokalwerken gibt es bei diesem Konzert einige Perlen zu hören. Außerdem wird das Konzert F-Dur für Orgel und Orchester von G.G. Händel aufgeführt.

Man darf sich also auf einen Hörgenuss freuen, dazu auf ein stimmungsvolles Konzert mit lieblichem Oboen- und festlichem Trompetenklang. Neben dem Singkreis wirken Gesangsolisten, Oboen und Trompetensolisten, Orgelcontinuo und das Kammerorchester Weiherfeld mit. Gesamtleitung hat Ann-Kathrin Burkhardt.

Karten für das Konzert gibt es bei der Stadtinformation im Schloss, Buchhandlung ABRAXAS, bei den Chormitgliedern und an der Abendkasse.

## Jazz-Club Ettlingen e.V.

Nächstes Konzert im Birdland59 am Freitag, 23. Mai:

### Frankfurt Jazz Trio feat. Peter Weniger Highlight

Das Frankfurt Jazz Trio – 1998 von Thomas Cremer gegründet – spielt zusammen mit dem Saxophonisten Peter Weniger Stücke des legendären Pianisten, Gitarristen, Sängers und Komponisten Antonio Carlos Jobim. Mit diesem Programm nimmt das Quartett Bezug auf die berühmt gewordenen Aufnahmen des Saxophonisten Stan Getz mit der Sängerin Astrud Gilberto, Meilensteine der Verschmelzung von Jazz mit der Musik Lateinamerikas.

Thomas Cremer am Schlagzeug spielte schon mit bekannten Jazzmusikern wie Hans Koller, Randy Becker und Ack van Rooyen, leitete zudem diverse eigene Formationen, war bei vielen Rundfunk- und Fernsehproduktionen zu Gast. 2012 erhielt Cremer den Hessischen Jazz-



preis. Der Pianist Olaf Polziehn spielte live und auf diversen CD-Einspielungen mit vielen internationalen Musikern und trat auf vielen Festivals auf. Etliche CD-Produktionen unter eigenem Namen liegen bereits vor. Seit Oktober 2008 ist Polziehn Professor für Jazz-Piano an der Musikhochschule Graz. Martin Gjakonovski am Bass arbeitete mit Peter Herbolzheimer, Lee Konitz und vielen anderen internationalen Musikern zusammen. Er ist – neben dem Frankfurt Jazz Trio – Mitglied in den Bands von Paul Kuhn, Michael Sagmeister, der Frankfurt Jazz Big Band und der Nicolas Simion Group.

Peter Weniger ist einer der spektakulärsten Saxophon-Solisten der internationalen Jazzszene. Hohe Emotionalität und brillante Virtuosität zeichnen sein Spiel aus. Zahlreiche Preise, Auszeichnungen und Tourneen unterstreichen seine musikalische Integrität. Seit 1999 ist Peter Weniger Professor an der Universität der Künste Berlin und lehrt am Jazz-Institut-Berlin (JIB), dessen künstlerischer Direktor er auch ist.

Besetzung:

Peter Weniger (sax), Olaf Polziehn (p), Martin Gjakonovski (b), Thomas Cremer (dr)  
Eintritt 16 €, erm. 11 € (Mitglieder, Schüler, Studenten). Konzertbeginn 20.30 Uhr, Einlass 19.30 Uhr, Karten an der Abendkasse

**20 Jahre Jazz-Club Ettlingen:** Karten für das große Jubiläumskonzert „THE STORY OF JAZZ – Eine musikalische Zeitreise“ am 15.11.14 gibt es im Vorverkauf bei der Stadtinformation Ettlingen (im Schloss), an der Abendkasse des Birdland59 und im Internet bei [www.reservix.de](http://www.reservix.de).

## NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

**22. Mai Radfahrergruppe 50+** 15:30 Uhr Horbachpark, Pavillon, 25-30 km, Einkehr geplant! Gäste sind herzlich willkommen, **Voraussetzung: Körperliche Fitness, Grundkondition und die Fähigkeit in einer Gruppe von ca. 10 Personen zu fahren!**

**Führung Dieter Tschan**

**25. Mai – 1. Juni Bundeswandertage im Schwarzwald – Kaiserstuhl,**

Anfrage beim Landesverband Baden, Tel. 0721 40 50 97

**27. Mai Seniorengruppe** ab 14:30 im Stadtheim

**28.05. Mittwochswanderung** nach Kleinvillars rund ums Naturschutzgebiet Aalkistensee. Gehzeit gesamt ca. 2 Stunden Leichte Wanderung. Einkehr im „Alten Rathaus“. Abfahrt 12:58 Uhr Stadtbahnhof Ettlingen, Führung Karl-Heinz Still.

**29. Mai Sybilla Radtour** von Ettlingen nach Kuppenheim Schloss Favorit, 44 km Fahrstrecke, leichte Streckenführung, Abfahrt 9:30 Uhr Schloss Ettlingen, Führung Hartmut Rosner

**03. Juni Sitzung der gesamten Vereinsleitung** 19:30 Uhr im Stadtheim

**05. Juni Radfahrergruppe 50+** 15:30 Uhr Horbachpark, Pavillon.

## Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Do., 22.05. Zum Rimmelsbacher Hof  
Wir fahren mit der S-Bahn nach Bad Herrenalb und mit dem Bus nach Moosbronn. Von dort wandern wir immer am Waldrand entlang zum Rimmelsbacher Hof. Nach einer Mittagseinkehr geht es hinab nach Schluttenbach und mit dem Bus zurück nach Ettlingen

Abfahrt Ettlingen Stadtbahnhof:

9.31 Uhr Gehzeit: ca. 3 Std.

Führung: Karl Hug

Citykarte oder Seniorenkarte erforderlich. Gäste sind willkommen

Mitfahrer ohne Fahrkarte möchten bitte 15 Minuten vor Abfahrt am Bhf. Ettlingen-Stadt sein.

## Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

**Le Mont (frz.) = der Berg**

Eines der ersten französischen Worte die ich mir aufgrund meiner Wanderleidenschaft merken konnte, war das Wort für „Berg“, nämlich „Mont“, wie etwa Mont Blanc oder Mont Ventoux. Meine Freude ist daher groß, als mich mein Mann zu einer Tour auf den Mont Martre und den Mont Parnasse auffordert. Wir folgen der Empfehlung des DAV und reisen an mit Bus und Bahn. Die Fahrt dauert nicht sehr lange, in drei Stunden sind wir bereits am Ziel. Doch wie habe ich mich täuschen lassen, wo waren die Berge? Wo war der Schnee? Überall Häuser; Kirchen und andere hohe Bauwerke. (Wobei ich zugeben muss, dass der Anblick der prachtvollen Gebäude aus hellem Sandstein schon sehr beeindruckend ist).

Schon der Weg vom Bahnhof zu unserem Basislager, natürlich mit unserem Gepäck auf dem Rücken, zeigt mir, dass wir aber nicht zum Bummeln hier sind. Die nächsten fünf Tage sind wir nach dem Motto: „Zu Fuß sieht man am meisten“, kreuz und quer zwischen den beiden Monts unterwegs. Unsere Tagesetappen gehen über viele Kilometer durch den Asphaltschungel, abends bin ich völlig erschöpft und die Beine sind schwerer als nach einer langen Paul-Wanderung. Auch viele Höhenmeter legen wir zurück. Trepp' auf, Trepp' ab eilen wir im Untergrund von Metro zu Metro, die uns zu allen Highlights unserer Tour bringt. Und was hat das Auge alles zu sehen: Die stolze Kirche auf dem Montmartre, der weite Blick vom Tour de Montparnasse in die Umgebung, die Schlösser, die Gärten, die Prachtbauten und, und, und.....Für was Wandern alles gut ist, sogar für Paris!

**So. 25. Mai**

**Sportliche Wanderung** mit Paul-Jürgen Keller von Malschbach zur Badner Höhe, vorbei an den hoffentlich blühenden Rhododendren zum Büthhof, dann steil hinauf zum Bernickfelsen, den Imberg zum Badner Sattel und weiter über den Seekopf zur Badner Höhe. Einkehr ist auf dem Rückweg im Gasthaus Schwanenwasen. Die Strecke ist 28 km lang mit 1.300 Hm. Treffpunkt um 8 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen. Gäste sind willkommen.

**Di. 03. Juni**

**Vortrag** von Heide Diebold: Der Camino del Norte. Vier Wochen Pilgern auf dem nordspanischen Jakobsweg. Der Vortrag beginnt um 20 Uhr in der Kantine der Stadtwerke Ettlingen, Hertzstraße 33. Der Eintritt ist frei.

**Fr. 13. – 15. Juni**

**JDAV:** Biwakwochenende im Schwarzwald

**So. 15. Juni**

**Familiengruppe:** gemeinsame monatliche Unternehmung.

Interessierte melden sich unter [petra.sauerland@dav-ettlingen.de](mailto:petra.sauerland@dav-ettlingen.de)

## Caritasverband

**Angebot für Eltern und Kinder mit**

**LRS-Problematik**

**Gestern für das Diktat geübt, heute mit Bauchschmerzen zur Schule, wieder viele Fehler gemacht, auf dem Heimweg Angst, was die Eltern sagen werden.**

Diese Erfahrung müssen Kinder mit LRS oft machen. Sie werden im Schulalltag ständig mit ihren Grenzen konfrontiert und erleben häufig Misserfolge. Nicht selten bekommen sie den Stempel als „Problemkinder“. Da wundert es nicht, wenn die Angst vor Klassenarbeiten steigt und das Selbstvertrauen leidet.

Eltern möchten in dieser Situation ihren Kindern gerne helfen, Fehlschläge besser zu verarbeiten und ein starkes Selbstwertgefühl aufzubauen. Aber wie? Unser Gruppenangebot bietet Hilfestellung für betroffene Eltern. An 3 Abenden werden praktische Vorschläge für den familiären Erziehungsalltag aufgezeigt und im Erfahrungsaustausch mit anderen Eltern besprochen.

Begleitend treffen sich die Kinder an 5 Nachmittagen in der Gruppe. Über therapeutische Spiel- und Kreativangebote werden ihnen Erfolgserlebnisse vermittelt. Sie lernen ihre eigenen Stärken zu erleben, wahrzunehmen und zu schätzen. Ein spezielles LRS-Training findet nicht statt.

	Elterngruppe	Kindergruppe
<b>Beginn</b>	Dienstag, 27.05.2014	Mittwoch, 04.06.2014
<b>Uhrzeit</b>	19.30 bis 21 Uhr	15.30 bis 17 Uhr

**weitere Termine** Dienstag, 24. Juni, Dienstag, 22. Juli  
Mittwoch, 25. Juni, Mittwoch, 2., 9. und 23. Juli

**Ort jeweils** Dachgeschoss des Lorenz-Werthmann-Hauses in Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2

**Veranstalter:** Psychologische Beratungsstelle des Caritasverbandes

**Kosten:** Keine

**TeilnehmerInnen:** Eltern von SchülerInnen der 3. und 4. Grundschulklasse mit LRS-Problematik und ihre Kinder

**Leitung:** Doris Seitz, Dipl.-Psychologin  
**Anmeldung: verbindliche Anmeldung bei Frau Koschella bis 23. Mai**, per Telefon: 07243/515-140 (vormittags oder AB), per E-Mail: pb@caritas-ettlingen.de, (bitte Name der teilnehmenden Person, Adresse, Telefon-Nummer sowie Alter der Kinder angeben!)

**Spende für die Kleinen - Großzügige Unterstützung für die Babyhilfe**

Am 16. Mai übergab die erste Vorsitzende des Pfennigbasars, Christa Stauch, einen Scheck über 1000,- € an die ehrenamtlichen Mitarbeiter der Babyhilfe Ettlingen. „Die Spende hilft jungen Familien, egal welcher Herkunft und Religion, in Notsituationen“, berichtet Brigitte Riemer von der Schwangerschaftsberatung des Caritasverbandes Ettlingen mit Dank. Gekauft wird alles rund um die Babyausstattung, wie bspw. Badetücher, Strampler, Pampers und Fläschchen. Die finanziellen Mittel stammen aus dem jährlich wiederkehrenden und bereits seit 35 Jahren bestehenden Pfennigbazar. Immer in der letzten Woche der Sommerferien wird in der Entenseehalle in Ettlingen das verkauft, was in Haushalten nicht mehr benötigt wird. Bei dem stetig wachsenden Bazar kommen die gewonnenen Einnahmen dem guten Zweck zu. Für das Funktionieren sorgen im Aufbau und der Warenannahme bis zu 80 Helfer. In der Verkaufswoche helfen sogar bis zu 120 Bürgerinnen und Bürger bei dem Ansturm der circa 4000 Besucher. Die Mitarbeiter der Babyhilfe danken dem Pfennigbazar und allen seinen Helfern, insbesondere Christa Stauch, ganz herzlich.



Spendenübergabe direkt vor Ort: Im Babyausstattungs-lager für junge Familien in Notsituationen

**Förderverein St. Florian, Freiwillige Feuerwehr Abteilung Ettlingen**

**Spende von MANN MOBILIA**

St. Florian soll in seiner Jugend ein brennendes Haus durch sein Gebet gelöscht haben. In den vergangenen Jahrhunderten war es daher üblich, die Hilfe des Heiligen Florian anzurufen, der als Schutzpatron für die Abwendung von Feuer und Dürre gilt.

Heute hat die Feuerwehr viel umfangreichere Rettungseinsätze und Gefahrenlagen zu bestehen. Oft wird aber nicht berücksichtigt, dass die Feuerwehrkameradinnen und -Kameraden rein ehrenamtlich aktiv sind und die gute Gemeinschaftspflege ebenso entscheidend ist. Dies hat der Feuerwehrmann Lorenzo Saladino als Mitglied des Fördervereins erkannt und beim Möbelhaus MANN MOBILIA in Karlsruhe die Bereitschaft zur Unterstützung der Kameradschaftspflege geweckt.

Durch den Geschäftsführer des Hauses MANN MOBILIA in Karlsruhe, Alexandre Cuvelier, der selbst in Ettlingen wohnt, erhielt die Wehr nun eine Küchenschrankzeile im Wert von 2.000 Euro. Im Rahmen einer kleinen Feier wurde diese Kücheneinheit, die in einer Blockhütte auf dem Feuerwehrgelände steht, eingebaut.

Der Vorsitzende des Fördervereines Thomas Fedrow und Alexandre Cuvelier übergaben diese Spende nun offiziell in die Hände des stellvertretenden Abteilungskommandanten Martin Baureithel. Fedrow: „Ein herzlicher Dank gilt dem Möbelhaus MANN MOBILIA und allen Aktiven pro Feuerwehr in unserer Stadt für Ihren Einsatz!“ Der Fördervereinsvorsitzende freut sich, dass die Kameradschaftspflege damit auch als Wert an sich gestärkt wird.



v.l.n.r.: BM Thomas Fedrow, Vorsitzender Förderverein St. Florian, vom Förderverein: Siegmund Weinbrecht, Josef Jilg, Hartmut Frenser mit Angehörigen der Feuerwehr und Martin Baureithel, stv. Kommandant sowie (ganz rechts) Alexandre Cuvelier, Geschäftsführer von MANN MOBILIA Karlsruhe.

www.foerdereverein-st-florian.de

**Förderverein Franz-Kast-Haus**

**Förderverein Franz-Kast-Haus gegründet**



Freuen sich über die Gründung des Fördervereins Franz-Kast-Haus: Geschäftsführer Martin J. Höfer, Heike Wesel, Azra Bredl, René Asché, Claudius Mink und Klaus-Peter Wesel.

Ideelle und materielle Unterstützung der Alten-, Gesundheits- und Krankenhilfe als Zweck

Das Franz-Kast-Haus der AWO in Ettlingen ideell und materiell zu unterstützen, ist der Zweck des Fördervereins Franz-Kast-Haus, der unlängst in der Senioreneinrichtung gegründet wurde. „Dieser Zweck wird insbesondere verwirklicht durch Zuwendungen aus Mitgliedsbeiträgen, freiwilligen Spenden, Erlösen aus Veranstaltungen, Projekten sowie den persönlichen Einsatz und Öffentlichkeitsarbeit durch die Vereinsmitglieder für die Zwecke der geförderten Einrichtung Franz-Kast-Haus“, heißt es in der Satzung, die von den Gründungsmitgliedern durchgesprochen und unterschrieben wurde.

„Neben der alltäglichen Grundversorgung, der professionellen Pflege und liebevollen Betreuung möchten wir unseren Bewohnern öfter mal etwas Gutes tun, etwas Besonderes bieten“, erklärt Einrichtungsleiter Martin J. Höfer den Zweck des Fördervereins, zu dessen Gründung er gemeinsam mit Klaus-Peter Wesel, Geschäftsführer der WLH GmbH und Hauseigentümer, eingeladen hatte.

In seiner Einleitung zur Gründungsversammlung freute sich René Asché, dass durch den neuen Förderverein eine weitere Möglichkeit geschaffen wurde, sich im Bereich der Alten-, Gesundheits- und Krankenhilfe in Ettlingen zu engagieren. Er überbrachte zudem die besten Wünsche für ein gutes Gelingen von Oberbürgermeister Johannes Arnold, Pfarrerin Kira Busch-Wagner sowie Herrn Ernst Karle, Leiter der Agentur für Arbeit vor Ort.

Nach der Verabschiedung der Satzung wurden Claudius Mink als erster Vorsitzender, Azra Bredl als seine Stellvertreterin sowie die Beisitzer Heike Wesel und René Asché gewählt. Mit beratender Stimme können jeweils der aktuelle Heimleiter, ein Heimbeirat, ein Aufsichtsrat sowie ein Vertreter der Mitarbeiter-

schaft an den Vorstandssitzungen teilnehmen. Als Mindestmitgliedsbeitrag wurden 30 Euro festgelegt.

Bei einem baldigen Treffen sollen nun die ersten organisatorischen Dinge wie Mitgliederwerbung und Gemeinnützigkeitserklärung besprochen werden, bevor es dann an die konkrete Planung der Unterstützung geht. Ein Termin steht bereits heute fest: Der Förderverein Franz-Kast-Haus wird beim Ettlinger Marktfest präsent sein. Erste mögliche Projekte könnten die Beschaffung eines rollstuhlgerechten Fahrzeugs, die Außenbeschattung des Franz-Kast-Hauses, zusätzliche Ausflüge und Feiern sowie die Finanzierung ergänzender therapeutischer Angebote sein.

## DGB Ortsverband Ettlingen/Malsch/Albtal

### Vortrag „Gewerkschafterinnen & Gewerkschafter in der Zeit des Nationalsozialismus“, Widerstand und Verfolgung

**Donnerstag, 22.5.2014 um 19.30 Uhr**  
Ettlingen in der Scheune der Diakonie, Pforzheimer Str. 31,

Referent: **Dr. Stefan Heinz**, Forschungsstelle Nationale und Internationale Gewerkschaftspolitik, Freie Universität Berlin. Ausgehend vom Ende der Weimarer Republik und der freigewerkschaftlichen „Anpassungspolitik“ im Frühjahr 1933 gibt der Vortrag unter anderem einen Überblick zur Verfolgung und zum Widerstand der Gewerkschaften.

## Bürgerverein Neuwiesenreben

### Rundgang durch den Stadtteil

am **Dienstag, 27. Mai, 18.30 Uhr**. Treffpunkt ist am Transformatorenhäuschen Ecke Adenauerstr./Schumacherstr.. Dauer: Ca. 1,5 Std.. Unser Vorstandsmitglied Ernst Koch hat einen Rundgang ausgearbeitet mit vielen interessanten Informationen zu Historie und Geografie des Stadtteils.

### Kommunalwahlen

Der Stadtteil hat keinen eigenen Ortschaftsrat und ist zur Interessenvertretung daher darauf angewiesen, dass möglichst viele KandidatInnen aus dem Stadtteil in den Gemeinderat gewählt werden. Aus dem Stadtteil sind das in alphabetischer Reihenfolge (die **fett** gedruckten sind Mitglieder des Bürgervereins): **Undine Abele**, **René Asché**, **Margarete Brock**, **Iqbal Chawla**, **Dr. Rüdiger Dierkesmann**, **Friedhold Geißler**, **Anita Gerdes**, **Kay Gerdes**, **Michaela Guckert**, **Thorsten Krüger**, **Heiko Hohmann**, **Uwe Künzel**, **Horst Neumann**, **Katharina Pollich**, **Ulrike Schelauke**, **Hans-Georg Otten-Tscheulin**, **Michael Zacherle**.

Der Bürgerverein hat wie alle 5 Jahre zu den Kommunalwahlen eine Podiumsdiskussion organisiert, zu der Vertreter

der kandidierenden Parteien und Gruppierungen eingeladen waren - und alle kamen. Leider relativ wenige Interessierte aus Neuwiesenreben selbst, was u.a. daran gelegen haben mag, dass die Veranstaltung mangels geeigneter Räumlichkeit außerhalb des Stadtteils stattfinden musste. Auf dem Podium saßen Friedhold Geißler, CDU, René Asché, SPD, Herbert Rebmann, FE, Joachim Sander, Grüne, Iqbal Chawla, FDP und Berthold Zähringer, Freie Wähler. Die Kandidaten stellten sich kurz vor und hatten dann Gelegenheit, ihre politischen Ziele für Neuwiesenreben und Ettlingen betreffend zu präsentieren. Anschließend konnten Fragen an die Kandidaten gestellt werden.

Themen waren u.a. Lärmschutz (AMC, Autobahn), verkehrsberuhigende Maßnahmen, anstehende Bepflanzungen (Stahl-Gelände und „Zwickel“), Verlegung des Boule-Platzes, Umstrukturierung des Adenauer-Parks.

Wir wünschen den Kandidaten viel Erfolg und werden sie ggf. an ihre Stellungnahmen an diesem Abend erinnern.

### Literatur-Zirkel

Nächster Termin: **Donnerstag, 12. Juni, 19.30 Uhr**, Bibliothek der Kirchlichen Sozialstation, Heinrich-Magnani-Str. 2. Besprochen wird der Roman „Der Geliebte der Mutter“ von Urs Widmer. Für Nachfragen wenden Sie sich bitte an Rainer Hasenbeck (Tel. 07243/31962, abends). Gäste sind willkommen.

[www.buergerverein-neuwiesenreben.de](http://www.buergerverein-neuwiesenreben.de)

## Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

### Vereinspokalschießen

Wie jedes Jahr wird die Hist. Bürgerwehr wieder am 41. Vereinspokalschießen teilnehmen. 2 Herren- und 1 Damenmannschaft werden an den Start gehen. Die Startzeiten: am 23. Mai 19 Uhr und am 25. Mai um 10.30 Uhr. An alle Schützen, bitte eine viertel Stunde vor Startzeit im Schützenhaus sein. Ende des Monats, am 31. Mai, wird der Infanteriezug seinen Ausflug nach Full-Reuental in der Schweiz durchführen. Dabei pünktliche Abfahrt Bürgerwehrheim um 6 Uhr!

### Termine

Fr. 23. Mai Vereinspokalschießen eingeteilte Schützen 19 Uhr

So. 25. Mai Vereinspokalschießen eingeteilte Mannschaften 10.30 Uhr.

Die. 27. Mai Musikkapellenübungsabend 19.30 Uhr Bürgerwehrheim

Fr. 30. Mai Musikkapellenübungsabend 19.30 Uhr Bürgerwehrheim

Sa. 31. Mai Infanteriezugausflug Abfahrt 6 Uhr Bürgerwehrheim Schillerschule

## Museumsgesellschaft Ettlingen

Geschäftsstelle geschlossen  
Wegen der Fahrt zur großen Landesausstellung nach Konstanz bleibt die Geschäftsstelle der Museumsgesellschaft am 23. Mai geschlossen.

### 23./24. September

### Auf den Spuren der Brüder Asam 2-Tagesfahrt nach Fürstenfeld, Ingolstadt, Weltenburg und Rohr

**Leitung: Dr. I. Dostal-Melchinger, B. Hoefl**

Unsere erste Station wird die ehem. Zisterzienserabtei Fürstenfeld sein, deren Kirche neben Werken aus der Wessobrunner Schule vor allem späte Werke der Gebrüder Asam (Fresken, Altäre) birgt. An der Donau fahren wir weiter nach Ingolstadt. Dort findet ein Stadtrundgang statt, geplant ist natürlich auch die Besichtigung der Kirche Maria de Victoria. Da die Kirche nicht mehr als Kirche, sondern als Veranstaltungsraum genutzt wird, besteht die Möglichkeit, dass wir hier noch eine Absage bekommen. Vorgemerkt auf Platz 1 ist unsere Besichtigung auf alle Fälle! Nach Übernachtung in Ingolstadt besuchen wir die Klosterkirche der Benediktinerabtei Weltenburg, ein Meisterwerk des Spätbarocks und mit Architektur, Malerei und Altären durchaus als ein Gesamtkunstwerk der Brüder Asam zu bezeichnen. Die Besichtigung der ehemaligen Augustinerchorherrenkirche in Rohr beschließt das Besichtigungsprogramm dieser Fahrt. Genaue Abfahrtszeiten werden noch bekannt gegeben.

**Kosten:** 355.- € für Mitglieder, EZ-Zuschlag 30.- €, Gäste 390.- €  
Inbegriffen sind Fahrt, Übernachtung, Halbpension, alle Eintritte und Führungen sowie Trinkgelder.  
Anmeldungen bitte an die Geschäftsstelle, 07243 32754 oder [buero@museumsgesellschaft-ettlingen.de](mailto:buero@museumsgesellschaft-ettlingen.de)

## Freunde der Schlossfestspiele Ettlingen e.V.

### Besuchen Sie das Theaterfest am Sonntag, 25. Mai, ab 14 Uhr.

Die Freunde der Schlossfestspiele Ettlingen sind zwischen zwei Bühnen vor dem Schloss platziert, Mitten im Zentrum der Unterhaltung. Es erwarten Sie Songs, Kleinkunst, Wettspiele mit den Figuren aus „Der Zauberer von Oz“, ganz einfach ein buntes Programm auf dem Schlossplatz.

Besuchen Sie unseren Stand, genießen eine Erfrischung und halten vielleicht ein Schwätzchen mit Künstlerinnen und Künstlern. Auf die Kleinen wartet eine süße Leckerei. Auch über unseren Verein informieren wir Sie gerne.

Wir erwarten Sie und freuen uns auf Ihren Besuch!

### Mitgliederversammlung

Zur Mitgliederversammlung am **Mittwoch, 4. Juni, 19 Uhr, in der Kundenhalle (EG) der Filialdirektion Ettlingen, der Sparkasse Karlsruhe Ettlingen, Marktplatz 1** wird eingeladen. Bitte benutzen Sie den Haupteingang Neuer Markt.

Anträge an die Mitgliederversammlung können bei der Geschäftsstelle bis 14 Tage vor der Veranstaltung eingereicht werden.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung, Eröffnung
2. Berichte
  - a) Vorsitzender; b) Schatzmeister; c) Kassenprüfer
3. Beratung und Entlastung
4. Anträge an die Mitgliederversammlung
5. Verschiedenes

Nach dem offiziellen Teil wird Herr Schürmer auch in diesem Jahr sehr gerne die nun schon zur Tradition gewordenen Auftritte im Rahmen unserer Mitgliederversammlung fortsetzen. Wir dürfen uns auf Kostproben aus dem aktuellen Programm, dargeboten von den Künstlerinnen und Künstlern der Schlossfestspiele freuen. Der Intendant wird uns durch dieses Kurzprogramm begleiten.

Haben Sie Freunde oder Bekannte, die sich für die Schlossfestspiele interessieren? Dann bringen Sie sie doch einfach zu unserer Mitgliederversammlung mit. Als besonderes „Schmankerl“, gibt es mit Abschluss einer Mitgliedschaft, unsere vergünstigten Karten für die Premiere „Nathan der Weise“. Damit auch wirklich jeder Besucher eine Sitzmöglichkeit hat, werden wir dieses Jahr, soweit möglich, auch den Eingangsbereich der Schalterhalle bestuhlen. Sollten trotzdem nicht alle Besucher einen Sitzplatz bekommen, bitten wir schon heute für Ihr Verständnis.

Am **Sonntag, 25. Mai**, findet das diesjährige Theaterfest statt. Der Vorstand der Freunde wird mit einem Informationsstand vor dem Schloss präsent sein.

Gerne möchten wir an dieser Stelle an den gemeinsamen Premierenbesuch des Schauspiels „Nathan der Weise“ am **Donnerstag, 3. Juli, 20.30 Uhr im Schlosshof**, erinnern. Viele Freunde haben sich ihre Karten schon bestellt, die wir voraussichtlich im Juni versenden werden.

## Ettlinger Moschdschelle e.V.

### Große Gaudi beim 7. Ettlinger Männerballett-Turnier



Das Männerballett der Moschdschelle in der Kampagne 2014

Tolle Stimmung herrschte beim 7. Ettlinger Männerballett-Turnier der Moschdschelle. 5 Mannschaften aus nah und fern konnten Markus Utry und Ralph Schmidt im vollbesetzten Kasino am 10. Mai begrüßen.

Dies waren die Männerballetts der GRO-KA-GE Gaggenau, der GRO-KA-GE Ettlingenweiler, des Forchheimer Elferrat Clubs, des 1. RCC Rintheim die „Sandhasen“ und des Carneval Clubs Bietigheim.

Das Gaudi-Turnier wurde wieder vom Männerballett der Moschdschelle, das außer Konkurrenz tanzte, eröffnet. Der Spaßfaktor war nicht nur bei allen Tänzern groß, sondern auch bei den vielen Fans und Gästen. Auch die Einlage der Schelle-Showtanzgruppe sorgte wie „DJ Jay“ für die entsprechende tolle Stimmung während und nach dem offiziellen Teil.

Das Turnier kennt nur Gewinner, dennoch hat die Jury, bestehend aus jeweils einem Vertreter der teilnehmenden Mannschaften folgende Punktevergabe vorgenommen: 1. Platz Carneval Club Bietigheim, 2. Platz GRO-KA-GE Ettlingenweiler, 3. Platz GRO-KA-GE Gaggenau, die übrigen Mannschaften teilten sich den 4. Platz. Der Pokal für die größte Fangruppe ging an die GRO-KA-GE Gaggenau, der Pokal für den größten Spaßfaktor ging an den Forchheimer Elferrat Club. Es hat allen wieder viel Spaß gemacht, Glückwunsch und herzlichen Dank für die Teilnahme aller Männerballetts, wir würden uns freuen, wenn alle nächstes Jahr wieder mit dabei wären. Ein extra Dank geht an Oberbürgermeister Johannes Arnold für die Durchführung der Siegerehrung und natürlich an alle fleißigen Helferinnen und Helfern.

#### Nächster Termin:

**29. Mai (Christi Himmelfahrt):** Fahrradtour, Treffpunkt Kasino 10 Uhr. Informationen ganz einfach über Markus Utry, Tel. 07243-77848 oder einfach unter [www.moschdschelle.de](http://www.moschdschelle.de)

## AWO Bewegungskindertagesstätte Regenbogen

### Vierbeiner ergänzen das Erziehereteam Räumliche Erweiterung im alten Feuerwehrhaus / Neue Mitarbeiter setzen weitere Schwerpunkte

„Wir möchten den Eltern und vor allem den Kindern vielfältige Möglichkeiten bieten“, so beschreibt René Asché, Vorstandsmitglied und verantwortlich für den Kleinkindbereich im AWO Ortsverein Ettlingen, die Gründe für die zahlreichen Erweiterungen der Kindertagesstätte Regenbogen. Inhaltlich sowie räumlich hat sich die Betreuungseinrichtung, deren Anfänge in den 1950er-Jahren liegen, in den vergangenen Wochen erheblich verstärkt. Durch die Eröffnung einer Außenstelle im alten Feuerwehrhaus in der Pforzheimer Straße kann

die AWO KiTa Regenbogen derzeit zehn weitere Kinder im Alter von ein bis drei Jahren betreuen. „Ab September ist zudem eine Kindergartengruppe geplant“, erklärt Kristina Asché, die aktuell mit ihrem neuen Team die Räumlichkeiten einrichtet und gestaltet. „Teilweise konnten wir gebrauchte Möbel aus der bestehenden KiTa mitnehmen, teilweise haben wir neue Dinge angeschafft“, so Asché. Die Stadt Ettlingen bezuschusst den Aufbau vor Ort mit 30.000 Euro. „Auch der AWO Ortsverein Ettlingen stellt finanzielle Mittel bereit“, ergänzt der Vorsitzende Thomas Riedel.

Neben Einrichtungsleitung Kristina Asché gibt es natürlich auch ein neues Erziehereteam im alten Feuerwehrhaus. „Wir haben ein vierköpfiges Team, das neu besetzt wurde“, erklärt Asché, die mit ihrer Wahl äußerst zufrieden ist. Alle vier Erzieherinnen bringen einen besonderen Schwerpunkt mit, der das Gesamtangebot enorm erweitert. Gab es vorher bereits durch die Zertifikate „Haus der kleinen Forscher“ und „Bewegungskindergarten“ eine Reihe an besonderen Angeboten, so wurde dies nun weiter ausgebaut.

Ein Schwerpunkt macht sich gleich beim Betreten der Räumlichkeiten bemerkbar: Neugierig begrüßen Lucy und Bea auf acht Pfoten jeden Besucher und lassen sich geduldig streicheln. Die beiden American Shephards gehören Erzieherin Celina Unser und sind täglich in der KiTa mit dabei. „Die Rasse gehört zu den Hütehunden und ist daher besonders im Kleinkindbereich geeignet“, erklärt die Hundebesitzerin, die mit beiden eine Ausbildung als Therapie- und Begleithund absolviert hat. Hier wurden Extremsituationen und die gelassene Reaktion des Hundes getestet und trainiert. „Ob Begleitung beim Freispiel oder Spaziergänge in die Natur – die Kinder können hier Verantwortung lernen und ihre eventuellen Ängste abbauen“, beschreibt René Asché die Vorzüge der tiergestützten Pädagogik. Im nahegelegenen Waldstück kann dann beim Gassi gehen auch ein wenig Naturpädagogik praktiziert werden.

Ebenfalls neu in der Runde ist Sarah Kienzle, die gerade ihre Ausbildung zur Übungsleiterin absolviert und für den bewegungsfördernden Schwerpunkt in der AWO KiTa Regenbogen – Außenstelle altes Feuerwehrhaus zuständig ist. „Im Kleinkindbereich ist es vor allem die Verbindung von Bewegungsspielen mit Geschichten, die eine spielerische Bewegung fördert“, so die Erzieherin, die selbst aktiv Handball und Tennis spielt. Zusammen mit den Kindern im Standort Schöllbronner Straße sollen spezielle Angebote gemacht und die bestehenden erweitert werden. „Prinzipiell soll es stets gemeinsame Aktionen geben – die räumliche Nähe und das Platzangebot an beiden Standorten sorgen dafür“, erklärt Kristina Asché, die derzeit noch

auf das erste zu betreuende Kind wartet. „Eine feste Zusage haben wir für Mitte Juni. Interessierte Eltern können sich aber gerne schon jetzt an die Stadt wenden.“

Heilpädagogin Regina Landolt und Kunsttherapeutin Ursula Ayubi komplettieren das Team und sorgen mit ihren Zusatzqualifikationen für weitere Schwerpunkte. „Wir sind offen für Kinder mit Behinderung“, erklärt René Asché, der als verantwortliches Vorstandsmitglied über die gelungene Erweiterung – räumlich, als auch inhaltlich – äußerst glücklich ist. „Wir können den Eltern und Kindern in Ettlingen wirklich ein Höchstmaß an Möglichkeiten bieten – das freut uns sehr.“



*Bea und Lucy unterstützen die Arbeit von Regina Landolt, Sarah Kienzle und Celina Unser (v.r.n.l.). Darüber freut sich auch Vorstandsmitglied René Asché.*

## Tierheim Ettlingen

### Eine traurige Katzensgeschichte

Fenja ist eine der Freigängerkatzen, die sich leider mit Katzenaids infiziert hat. Sie war schon ganz zutraulich, kam auf den Tierheimhof und ließ sich streicheln. Insgesamt lebten acht Katzen auf dem Gelände um das Tierheim, wurden gefüttert und schliefen in dem Haus, das extra für sie eingerichtet wurde. Sie wurden mit der Zeit immer zutraulicher und haben sich streicheln lassen, sobald Menschen kamen. Eines Tages verschwand eine der Katzen und keiner wusste, wo sie war. Nach etwa einer Woche tauchte sie total abgemagert wieder auf. Tierärztliche Untersuchungen ergaben, dass diese wunderschöne Kätzin Leukose positiv war und sie musste von ihrem Leiden erlöst werden. Durch diese schockierende Nachricht mussten natürlich alle Freigänger auf Leukose und auch auf Katzenaids (FIV) getestet werden. Zwei Katzen, darunter auch Fenja, waren FIV Positiv und zwei weitere waren Leukose Positiv. Eine der Katzen tauchte nicht mehr auf, zwei konnten nach neuerlichen Untersuchungen als gesund in die Freiheit entlassen werden. Die restlichen vier Katzen dürfen leider nie wieder die Welt von außen erkunden, da sie eine Gefahr für andere Katzen darstellen und diese anstecken könnten. Sie leben nun im Tierheim und leiden unter dem Eingesperrtsein, da sie die Freiheit gewöhnt waren. Man will nun versuchen, die vier Katzen als

Wohnungskatzen mit abgesicherten Balkon zu vermitteln. Vielleicht hat jemand ein Herz für diese kranken Tiere und schenkt ihnen eine neue Heimat.

Wenn Sie Interesse an Fenja oder den anderen Katzen haben, können Sie unter 07243-93612 im Tierheim anrufen, oder zu den Öffnungszeiten zu einem persönlichen Gespräch vorbeikommen.

## Freundeskreis Katze und Mensch e.V.

### Nächstes Treffen

Das Treffen der Ortsgruppe Ettlingen findet am Montag, 26. Mai, ab 19 Uhr im Palladio in der Fußgängerzone statt. Interessenten sind herzlich willkommen. Weitere Informationen unter [www.katzenfreunde.de](http://www.katzenfreunde.de) oder Tel. 7401932.

## Briefmarkensammlerverein Ettlingen e.V.

### 1870: Post in das belagerte Paris!

Vor kurzem schilderte der Verfasser im Amtsblatt die Belagerung von Paris im Zuge des Deutsch-Französischen Krieges 1870/1871 samt der Beförderung von Poststücken aus der Millionenstadt Paris per Ballon. Wichtig war dabei, dass der Ballon vom Wind begünstigt in die richtige Richtung flog. Wo er dann genau hinter den Linien landete, war nicht entscheidend. Ein französisches Postamt lag fast überall in der Nähe, sodass die Post dann per Postwagen und Eisenbahn in die unbesetzten Gebiete Frankreichs befördert werden konnte. Der umgekehrte Weg war aber nicht möglich, weil Paris trotz seiner Größe in Anbetracht der Windrichtungen keine sichere Landung innerhalb der Stadt gewährleisten konnte, und die deutschen Belagerungsgeschütze genau auf Paris ausgerichtet waren. Mit Brieftauben ließ sich auch nicht viel ausrichten. Daher wurden Preise für neue Erfindungen ausgelobt. Die überzeugendste Idee war die sogenannte „Zinkkugelpost“ (Boules de Moulins). Deren Entwicklung und Einsatz schildert Peter Boner in seinem 1981 erschienenen Buch über französische Briefmarken sehr anschaulich: Die Erfinder hatten eine wasserdichte Kugel aus Zink mit einem Durchmesser von etwa 20 cm konstruiert, die mit äußeren Schaufelblättern versehen eine ovale Form besaß. Eine solche Kugel wurde mit rund 600 Briefen in kleinem Format regelrecht „vollgestopft“ und dann zugelötet und mit einer Wachsschicht überzogen. Sie waren so konstruiert, dass sie etwas unter der Wasseroberfläche schwammen und von der Strömung der Seine getrieben werden sollten. Das nachstehende Briefchen mit einer Länge von lediglich 10 cm und einer Höhe von 6 cm stellt eine solche Zinkkugelpost dar:



Sie ist mit fünf Marken zu 20 Centimes der geschnittenen Bordeaux-Ausgabe frankiert. Die Postverwaltung sollte nur das Porto von 20 Centimes behalten. Die Erfinder erhielten 40 Centimes für jeden eingelieferten Brief und weitere 40 Centimes für jeden tatsächlich angekommenen Brief. Alle Poststücke mussten mit der Aufschrift „Paris par Moulins“ versehen sein. Moulins war die Sammelstelle für die Zinkkugelpost im Département Allier.

Genau diese Vermerke finden sich auf unserem Brief. In Bray-sur-Seine, also flussaufwärts im Süden von Paris wurden dann am 04.01.1871 die ersten Kugeln zu Wasser gelassen. Dazu gehörte auch dieser Brief, der gut lesbar den Stempel des Aufgaborts Portrieux vom 31. Dezember (1870) trägt. Die Marken selbst sind mit den üblichen Punkttrombenstempeln und den großen Zahlen „2996“ (Gros chiffres; alphabetische Nummerierung; 2996 = Portrieux) entwertet.

Die Kugeln sollten per Strömung nach Paris gelangen und durch über die Seine gespannte Auffangnetze abgefangen werden. So schön die Idee auch war, sie scheiterte. Nicht eine einzige der 55 aufgegebenen Zinkkugeln kam an der eingerichteten Auffangstelle an. Einige Kugeln sanken, trieben ans Ufer oder schwammen unentdeckt durch Paris. Man hat sogar eine Kugel bei Le Havre und 1969 eine weitere bei Rouen entdeckt.

Die meisten Kugeln wurden bis heute nicht gefunden. Demgemäß trägt auch unser hier abgebildetes Poststück folgerichtig keinen Ankunftsstempel. Allerdings weist das Briefchen deutliche Spuren der rauen Behandlung beim Ausstopfen der Kugeln auf. Auch sieht man rückseitig deutlich rosafärbliche Verfärbungsspuren, die auf Feuchtigkeitseinwirkungen zurückzuführen sind, wenngleich der Brief offenbar nicht unmittelbar dem Wasser ausgesetzt war.

Die **Tauschtag** des **Ettlinger Briefmarkensammlervereins** finden regelmäßig am 2. und 4. Sonntag eines Monats ab 10 Uhr statt. Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

Vereinslokal in Ettlingen: St. Vincentius-haus, Heinrich-Magnani-Str. 2-4  
Kontaktadressen:  
Ralf Vater 07243/13420  
Rolf Schulz 07243/939514

## **Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Cherusker**

### **Pfadfinder bereichern Kindergartenfest der "Wiesenzwerge"**

Am 10. Mai feierte der Kindergarten „Wiesenzwerge“ in Neuwiesenreben sein 20-jähriges Jubiläum. Unsere Pfadfinder waren eingeladen, mit mehreren Spielstationen für die Unterhaltung der jüngeren Besucher zu sorgen. Fische angeln, Dosenwerfen oder das beliebte Zielwerfen auf bunt bemalte Tafeln – hier war für jeden etwas dabei. Besonderen Beifall erhielten die Allerjüngsten für ihren Einsatz beim Zielwerfen, als sie die Zieltafeln statt mit den Bällen per Hand umwarfen.

### **Frühlingslager der Sippen**

Zu ihrem Frühlingslager traf sich die Sippe Langobarden aus Bruchhausen mit einigen anderen Gruppen im Pfadfinderheim „Hirsch“. Das Programm war vielfältig: Neben Bastelarbeiten aus Holz und kleinen Naturexperimenten waren einige Organisations-Spiele geplant. Hierbei bekamen die Jungen und Mädchen jeweils verschiedene Aufgaben gestellt, um ein bestimmtes Ziel zu erreichen. Dies war z. B. der Bau einer Miniatur-Brücke nur aus Streichhölzern, Faden und Heißkleber oder das Basteln eines Osterreichs.

Der krönende Abschluss war ein Spiel am Wald, bei dem sich die Pfadfinder im Dunkeln an ein Gebiet anschleichen durften, das von Fängern bewacht war, um dort möglichst viele Teelichte anzuzünden. „Das war viel besser als jedes Versteckspielen!“ begeisterten sich die Jugendlichen.

### **Kontaktadresse:**

Pfadfinderbund Süd, Stamm Cherusker,  
Katja Rull, Tel. 07243/78930  
www.pfadfinderbund-sued.de

## **Jehovas Zeugen**

### **Samstag, 24. Mai, 18 Uhr: Hast du den Geist eines Evangeliumsverkündigers?**

Das Wort „Evangelium“ kommt aus dem Griechischen und bedeutet „gute Botschaft“. Jemand, der die gute Botschaft des Wortes Gottes predigt, kann mit Recht als Evangeliumsverkündiger bezeichnet werden. Wie lautet die gute Botschaft des Wortes Gottes? Es handelt sich dabei um die gute Botschaft von Gottes Königreich, das allem Leid ein Ende setzen wird. Im Matthäusevangelium Kapitel 24:14 sagt Jesus, dass genau diese gute Botschaft vom Königreich auf der ganzen Erde gepredigt werden wird, bevor das Ende kommt. Es ist ein gewaltiges Werk. Jesus hat damit begonnen und wir dürfen uns heute daran beteiligen. Aber – haben wir den Geist eines Evangeliumsverkündigers?

### **Sonntag, 25. Mai, 10 Uhr: Was bewirkt die Wahrheit in unserem Leben?**

Schon mehrfach wurde in Film und Fernsehen das Leben Jesu Christi nachgespielt. Die Dialoge wurden zum Teil der Bibel entnommen. In einer bekannten Szene wurde Jesus dem damaligen römischen Statthalter Pontius Pilatus vorgeführt. Jesus erklärt dem Statthalter, warum er auf die Erde gekommen war: „Damit ich für die Wahrheit Zeugnis ablege“ (Johannes 18:37). Zynisch entgegnete Pilatus mit der Frage: „Was ist Wahrheit?“ An einer Antwort war Pilatus allerdings nicht interessiert. Wir sollten uns aber für die Wahrheit interessieren und zwar genau die Wahrheit, von der Jesus sprach. Warum? Die Wahrheit ist in Gottes Wort der Bibel zu finden. Ein genaues Verständnis der Bibel würde also frei machen. Wie findet man die Wahrheit aus Gottes Wort? Macht sie wirklich frei? Wenn ja - wie?

Die Vorträge finden jeweils in unserem Königreichssaal in Ettlingen, Im Ferning 45 statt und dauern 30 Minuten. Der Eintritt ist kostenfrei. Keine Kollekte.

## **Aus den Stadtteilen**

### **Stadtteil Bruchhausen**



### **Ortsverwaltung**

### **Wahllokal Geschwister-Scholl-Schule nur über Schulhof erreichbar**

Bitte daran denken: Wegen der umfangreichen Bauarbeiten ist das Wahllokal in der Geschwister-Scholl-Schule am Wahlsonntag ausschließlich über den Schulhof von der Luitfriedstraße aus erreichbar.

### **Friedhof Bruchhausen**

Aus gegebenem Anlass bitten wir die Friedhofsbesucher **keine** Hunde mit auf den Friedhof zu nehmen. Ausgenommen hiervon sind nur Hunde, die von Blinden oder Sehbehinderten mitgeführt werden. Wir bitten Sie, dies zu beachten. Weiter machen wir darauf aufmerksam, dass die Türen des Friedhofes immer geschlossen zu halten sind. Da abends und morgens oftmals Rehe in der Nähe des Friedhofes gesichtet werden, ist zu befürchten, dass diese bei offenen Türen auch einmal in den Friedhofsbereich gelangen und dort dann Schaden anrichten. Wir bitten Sie deshalb darauf zu achten, die Friedhofstüren immer zu schließen.

## **Ortsverwaltung Bruchhausen geschlossen**

Wegen der Auszählung der Kommunalwahlen bleibt die Ortsverwaltung Bruchhausen – wie auch die anderen städtischen Dienststellen – am Montag, 26. und Dienstag, 27. Mai geschlossen. In dringenden Fällen ist die Zentrale Information im Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9, an beiden Tagen von 8 bis 16 Uhr geöffnet.

## **seniorTreff im Rathaus Bruchhausen**

### **Termine**

#### **Montag, 26. Mai**

14 Uhr – **Boule** – Bouleplatz,  
Fère-Champenoise-Straße

#### **Dienstag, 27. Mai**

9 Uhr – **Sturzprävention**

#### **Mittwoch, 28. Mai**

14:30 Uhr – **Boule** – Bouleplatz,  
Fère-Champenoise-Straße

14:30 Uhr – **Schach für Wiedereinsteiger**  
Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im **seniorTreff** im Rathaus Bruchhausen statt.

### **Anmeldung und Information:**

Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9:30 bis 11 Uhr, Telefon 9211

## **Luthergemeinde**

### **Kirche für Kids**

Am **25. Mai** findet die „Kirche für Kids“ im Freien statt. **Kinder ab 8 Jahren** sind herzlich eingeladen, bei einem kleinen „**Schöpfungsspaziergang**“ die Welt um uns herum mit allen Sinnen wahrzunehmen.

**Beginn um 10.30 Uhr und Ende gegen 12 Uhr** wird am **Froschbrunnen** sein, gegenüber der Kleinen Kirche in der Luitfriedstraße.

Wir freuen uns auf euch!

Monika Baron und Gemeindediakonin Karin Rheinschmidt

(Bei schlechtem Wetter muss dieser Kindergottesdienst leider ausfallen, da das Gemeindezentrum als Wahllokal dient.)

## **Kath. Kindergarten St. Michael Bruchhausen**

### **Hallo, hier schreibt Euch wieder das kleine Sonnenblümchen!**

Als erstes muss ich Euch unbedingt von der tollen Reaktion auf unsere Briefe an die Schulkinder erzählen. Wir waren mal wieder in der Schule zu einer unserer Bildungshausstunden und da machen wir immer einen Erzählkreis zu Anfang. Dieses Mal war es einem Schulkind sehr dringend dran zu kommen! Es stand auf und sagte voller Inbrunst: Ich wollte nur sagen, wie sehr wir uns über eure tollen Briefe und Bilder gefreut haben. Wir waren natürlich mächtig stolz und ein bisschen verlegen.